

Bad Oeynhausen

Momente

Stadt, Bad und Leute

Jahrgang 5 · Heft 2 | 2008

Schutzgebühr 1,50 Euro



KURPARK-HIGHLIGHT:
Historische Wandelhalle öffnet in neuem Glanz

PIONIERE DES HERZENS:
35 Jahre Kardiologie in Bad Oeynhausen

KLASSIKER DER MODERNE:
Rahmengenähte Schuhe für Herren von Cavallo

Bücher sind Schiffe, welche die weiten Meere der Zeit durchheilen. Francis Bacon



Buchhandlung Fritz Scherer
 Inh. Anja Placke
 Paul-Baehr-Straße 4
 32545 Bad Oeynhausen
 Telefon 0 57 31/2 21 94
 Telefax 0 57 31/2 94 28
 www.buchkatalog.de



BücherScherer

Café-Bistro Kaffeemühle



Ein paar Schritte mehr, die sich lohnen!

Verbinden Sie Ihren Spaziergang mit einem Besuch in der Kaffeemühle.

Mo. u. Di. 14.30 – 22.30 Uhr
 Mit. – Sa. 09.30 – 22.30 Uhr
 So. 10.00 – 22.30 Uhr

Bültestr. 13a · 32584 Löhne
 (an der Berolina-Klinik/
 Kuranlage Löhne)
 Telefon 0 57 31-78 28 56



Carol präsentiert
Yallabina
*Veranstalterin: Carole Coquet
 Steuernummer: 310/5023/0986*

Oriental Fantasy „Talisman“

Orientalische Tanzshow der Extraklasse
 Die neue Produktion von Beata & Horacio Cifuentes aus Berlin

„Theater im Park“
 Samstag 7. Juni 2008

Kartenverkauf:
Theater im Park - Ostkorso 8
 32545 Bad Oeynhausen
 Tel.: 05731 - 13 00

Carol's Tanzschule „Yallabina“
 Lübbecke Str. 35-39
 32584 Löhne
 Tel.: 05732 - 98 15 00
 Hdy.: 0175 470 61 37
 www.oriental-fantasy.com



Workshop mit Beata & Horacio Cifuentes :Sonntag 8. Juni 2008 – Infos bei Carol

E-Mail: carol-yallabina@oriental-dance.info / www.oriental-dance.info

Nimm 2...



Ihre zweite Brille mit 50%*

Entscheiden Sie sich für eine neue Brille und Sie bekommen für die Zweitbrille einen Preisvorteil von 50%.

*Das Angebot bezieht sich ausschließlich auf alle Markengläser. Nur gültig bei gleichen Korrektionswerten für beide Brillen.

BLICKkontakt Augenoptik Jens Dieker
 Am Kurpark 4 | 32545 Bad Oeynhausen
 Fon. 05731-23361 | www.BLICKO.de

EDITORIAL

Dirk Henschel
 Geschäftsführer
 Staatsbad GmbH



Liebe Leserin, lieber Leser,

nach gut zweijähriger Planungs- und Bauzeit öffnet die Wandelhalle im Kurpark Bad Oeynhausen jetzt wieder ihre Pforten. Unter Federführung des bekannten Architekturbüros Prof. Mäckler, Frankfurt am Main, ist das Gebäude gestalterisch wieder zu seinem Ursprung zurückgeführt worden. Unter Einsatz modernster Baumaterialien wurden Gebäude und Technik in einen zeitgemäßen Zustand versetzt.

Neben der Wiederherstellung der ursprünglichen Form der beiden Fensterfronten und der Schaffung einer wunderschönen Galerie, gibt vor allem die wiederhergestellte imposante Raumhöhe von gut 9 Metern mit der restaurierten und teils rekonstruierten Kassettendecke diesem Raum stimmige Proportionen. Imposante Leuchten, Wandbrunnen und viele weitere Details runden das stimmige Gesamtkonzept der Wandelhalle ab. Die Wandelhalle ist nach dem Umbau das repräsentative Gebäude, das es einst war.

Der angestrebten multifunktionalen Nutzung der Wandelhalle wurde mit der Schaffung eines Cateringbereiches, einer ansprechenden Bühne sowie einer Möblierung mit Stühlen und Tischen Rechnung getragen.

Nachdem dieses Projekt in Kürze zu Ende gebracht wird, wendet sich das Staatsbad Bad Oeynhausen voraussichtlich ab Mitte des Jahres mit der Umgestaltung des Kurhausvorplatzes einer Baumaßnahme zu, die ebenso zur weiteren Attraktivierung des historischen Kurparks von Bad Oeynhausen beitragen wird. Auch hier wird sich die Baumaßnahme am historischen Vorbild orientieren und mit einer zeitgemäßen Formensprache einen fast 8.000 Quadratmeter großen Freiraum vor dem ehemaligen Kurhaus schaffen.

Damit das Verweilen auf diesem Platz noch mehr zur Erholung dient (und auch Spaß macht!), werden im zentralen Platzbereich auf einer Fläche von rd. 1.600 Quadratmetern 36 beleuchtete Fontänendüsen mit einer Springhöhe von bis zu 7 Metern eingepflanzt.

Dirk Henschel
 Staatsbad Bad Oeynhausen

Foto Titelseite:
 Stadtarchiv Bad Oeynhausen

INHALT

■ JOURNAL	
Kurpark: Historische „Lokalgröße“ feiert . . .	4
Wittekindquelle: Kochlust für Genießer . . .	9
Parklichter: Drei Life-Gigs zum Start	10
Gute Adressen: Mahlzeit in der City	11
Tipp: Urlaubsbücher für Müßiggänger	14
Wolkenschieber: Macht Feiern fröhlicher . . .	16
Meldungen	28
■ LIVE	
Tipps, Termine, Treffpunkte	22
■ KULTUR	
Edition Momente: Wandelhalle.	5
LandArt 2008:	
Wonderland im Märchenmuseum	21
Neue Spielzeit: Vorhanggeflüster	30
■ VISITE	
Pionierarbeit: 35 Jahre Kardiologie in Bad Oeynhausen.	12
Auguste Viktoria: Moderne Methoden der Orthopädie	24
■ VITAL	
Edition Momente „Mein Bett“	17
■ AKTIV	
Cavallo: Rahmengenähte Schuhklassiker. . .	26
Communicate Sprachen: Speak you English? 15	



Unterhaltung – eher konventionell.



Unterhaltung heute – sehr unkonventionell.

Aus der Geschichte der Wandelhalle

„Ein würdiger Rahmen“ für einen Trinkbrunnen

100 Jahre Kaiserpalais – GOP Varieté veranstaltet Fest

Historische Größe feiert Geburtstag

**Am 8. Juni 2008 ist es soweit:
Das Kaiserpalais feiert einen historischen
Geburtstag und damit einhundert Jahre
Unterhaltung, Vergnügen und Genuss.**



Postkarte des Gesamt-
ensembles um 1908
Stadtarchiv Bad Oeynhausen

Es ist und bleibt das Haus auf dem höchsten Punkt des Kurparks und bestimmt mit seiner imposanten Erscheinung den Blick: das Kaiserpalais, ehemals Kurhaus, mit herausragendem Mittelteil, mächtiger Kuppel, 89,2 Metern Länge und 33 Metern Tiefe.

Erbaut wurde es vor 100 Jahren, um vor allem den Ansprüchen wohlhabender Gäste gerecht zu werden, die immer häufiger auch aus der Metropole Berlin nach Bad Oeynhausen kamen. Sie sollten sich hier wohl fühlen und einen für damalige Verhältnisse modernen Kurort mit allen Annehmlichkeiten erleben. So entstand ein Gebäude, das nicht nur von außen viel hermachte, sondern auch mit gehobener Ausstattung im Innern überzeugte. Beeindruckend hohe Räume, trutzige Säulen, Stuck an Türleibungen und Decken bestimmen auch heute noch den Rahmen für das bunte Treiben, das hier seit 100 Jahren zu Hause ist.

Während nach der Eröffnung dem gesellschaftlichen Leben mit großem Konzertsaal, Lesesaal, Spielzimmer, Billardzimmer und vielem mehr gefrönt wurde, folgten in den goldenen Zwanzigern die „Kurhaus-Künstlerspiele“; Bälle, Konzerte und Tagungen fanden bis Ende 1945 statt, danach eine zehnjährige Nutzung durch die britische Armee. Mitte der 50er Jahre und in den 80er Jahren wurde kräftig umgebaut, eine Spielbank bezog den Ostflügel. Dann folgten die Nutzer, die dafür sorgen, dass das Kaiserpalais auch heute ein Ort von Vergnügen, Unterhaltung und Genuss ist: der Dance-Club Adiamo, das Restaurant Palmengarten und natürlich das GOP Varieté, das am 8. Juni 2008 zum Tag der offenen Tür von 11.00 – 18.00 Uhr einlädt. Das Adiamo wird ganztägig geöffnet sein; bis 13.00 Uhr kann das Varieté von innen bewundert werden. Bilder- und Oldtimer-Ausstellung, Kutschfahrten und GOP-Mitarbeiter in historischen Kostümen laden zur Zeitreise ein; eine Dixieland-Band wird für gute Stimmung bei den Großen und die Kinder-Animation bei den Kleinen sorgen. Der Geburtstagsbesuch lohnt sich bestimmt!



Wandelhalle um 1960.

»Kronleuchter« in der Brunnenhalle.

**Nach dem Bau des neuen Kurhauses
(1905-1908) und des Kurtheaters
(1913-1915) fehlte Bad Oeynhausen
noch eine angemessene Trink- und
Wandelhalle.**

Als Wandelbahn diente damals eine Ladenzeile mit vorgelagerter, überdachter Holzkonstruktion, die den Kurgästen ein wettergeschütztes Flanieren von Laden zu Laden ermöglichte und 1880 errichtet wurde. Diese Wandelbahn stand parallel zum Ostflügel des Badehauses I an der Straße Am Kurpark (heute Inowroclaw-Platz) und hatte eine Länge von 71 Metern. Der Ausschank der Oeynhausener Heilwässer erfolgte in einem kleinen, klassizistischen Trinkpavillon, der den Abschluss des Rundganges darstellen wird.

Die neue Wandelhalle sollte beides vereinigen: den angemessenen, großzügig gestalteten Ausschank der Heilwässer und eine überdachte Ladenzeile, die zum Verweilen einlädt. Die Planungen für die neue Wandelhalle stammten von Regierungsbaumeister Müller. Der Regierungsbaumeister und Architekt Frölich übernahm die Bauleitung vor Ort. Die Architekten der „Wandelhalle mit Brunnausschank“ wurden von Prof. Julius Hoffmann aus Braunschweig (Bildhauerarbeiten) und Geheimrat Prof. Dr.-Ing. Halmhuber aus Hannover (künstlerisch-malerische Ausgestaltung) unterstützt. Prof. Julius Hoffmann schuf die Großplastiken über den Seitenflügeln, die „Gesundheit“ und „Wasser“ personifizieren.

Wohlüberlegt und an die Gegebenheiten angepasst waren Standortwahl und Größe der neuen Wandelhalle, mit deren Bau Mitte Juni 1925 begonnen wurde. Ihr Platz gegenüber dem Kurtheater sollte unter Einbeziehung von Lesehalle und Badeverwaltung ein geschlossenes Ensemble schaffen. Außerdem hatte der nach Osten geöffnete, geschwungene Bau mit einer Länge von 84 Metern die Aufgabe, flanierende Badegäste gegen Westwinde zu schützen. Der Mittelbau der Wandelhalle erhielt die Form eines griechischen Tempels, der von sechs ionischen Säulen getragen wird. Rechts und links schließen sich niedrigere Seitenhallen an, die von dorischen Säulen geschmückt werden und der Wandelhalle die Form eines Halbkreises geben. Ursprünglich war der auf einem Stufensockel stehende Mittelbau mit einem großen Rundbogenfenster und einem Balkon versehen. Dort fand das Kurorchester Platz, um bei angenehmem Wetter das Publikum im Freien zu unterhalten. Im Innenraum, dessen Wände mit blau-

Ein letzter Blick auf die Baustelle.

grünen Kacheln versehen waren, befand sich der Ausschank von Oeynhausener Mineralwässern. Sie wurden seit Beginn des 20. Jahrhunderts von den Badeärzten zunehmend für Trinkkuren empfohlen. An den Seiten der Haupthalle schlossen sich „Gurgelräume“ an, in denen man die Gelegenheit hatte, Heilwässer gegen Halserkrankungen anzuwenden.

Auch in der Brunnenhalle gab es eine Empore, die es der Kurkapelle ermöglichte, bei schlechtem Wetter im Inneren zu spielen. Die Seitenhallen beherbergen je fünf Räume von nahezu gleicher Größe (ca. 42 qm), die von Beginn an für Läden vorgesehen waren. Schon seit der Eröffnung der Wandelhalle lädt ein Café die Gäste zum Verweilen ein.

Architekt Frölich selbst bezeichnete 1926 die Wandelhalle als „einen würdigen Rahmen“ für einen Trinkbrunnen. Nach der Eröffnung, die am 27. Juni 1926 stattfand, sorgten allerdings zwei überlebensgroße Quellnympfen bei Kurgästen und Bevölkerung für Gesprächsstoff und Diskussionen. Die von Prof. Halmhuber rechts und links außen neben dem Rundbogenfenster aufgemalten Nymphen waren recht spärlich bekleidet, zeigten, wie es in einem Zeitungsartikel heißt, „dafür aber dem Beschauer die Proportionen eines weiblichen Körpers“. Und weiter ist zum Schicksal der Nymphen zu lesen: „Das entscheidende Wort, dass Schönheit vergänglich sei, sprach jedoch die kalte Materie selbst: Die Farbe hielt nicht, sondern fing an abzublättern, sodass nach zwölfjährigem Leben die beiden Quellnympfen durch Kurdirektor Dr. de Haan zum Tode durch grausamstes Überpinseln verurteilt wurden.“

Die Übermalung der Nymphen sollte nicht die letzte Veränderung am Aussehen der Wandelhalle bleiben. Von 1960 bis 1962 kam es zu Renovierungsarbeiten an dem Gebäude, die zu massiven Eingriffen führten. Auf der Rückseite des Mittelteiles wurde ein dem Zeitgeist entsprechender nüchterner Promenadengang angebaut, in dem später auch Kunstausstellungen stattfanden. Den Balkon der Wandelhalle, auf dem das Kurorchester seine Frühkonzerte gegeben hatte, brach man ab und ersetzte ihn durch einen modernen mit gläserner Brüstung. Im Inneren kam eine zur Empore führende Wendeltreppe hinzu. Zur Verbesserung der Akustik wurde die ursprüngliche Kassettendecke unter einer Gips-Lamellendecke verborgen. Auch das Rundbogenfenster in der Mitte der Wandelhalle wich mehreren rechteckigen Fenstern, die sich nahezu über die gesamte Breite des Gebäudeteils erstrecken und den Blick auf den Kurpark und die umliegenden Gebäude freigeben.

Nachdem schon im Herbst 1998 die störende und ungenutzte Lesehalle auf der Rückseite der Wandelhalle abgebrochen wurde, ist nun die Umgestaltung der Halle nach Plänen des Architekturbüros Christoph Mäckler in Frankfurt am Main erfolgt. Mit der behutsamen Neugestaltung der Wandelhalle zu einem vielseitig nutzbaren Veranstaltungsraum ist eine Rückbesinnung auf die ursprüngliche Gestaltung verbunden. Die Wandelhalle ist wieder ein Schmuckstück des Kurparks und der Stadt geworden.

Rico Quaschny (Auszug aus dem neu erschienenen „Stadtführer Bad Oeynhausen“)



Die Wandelhalle im Kurpark Bad Oeynhausen wurde nach den Plänen des renommierten Büro Prof. Christoph Mäckler Architekten, Frankfurt, umgebaut. Prof. Mäckler erklärt im Interview die architektonische Entscheidung für den Rückbau, bei der auch kleinste Details wie die Türdrücker bedacht wurden.



Herr Professor Mäckler, im Vergleich zu Ihren sonstigen Projekten ist die Wandelhalle in Bad Oeynhausen ein eher kleiner Auftrag. Was reizt Sie daran?

Prof. Christoph Mäckler: Schon immer habe ich mich in meiner Arbeit mit der Geschichte des Ortes und seiner Tradition auseinandergesetzt. Die Geschichte der europäischen Stadt ist eine der bedeutendsten weltweit. Was kann es also Spannenderes geben, als ein historisch für den Kurpark in Bad Oeynhausen so wichtiges Bauwerk in seine ursprüngliche Schönheit zurückzuführen?

Die der Bedeutung des Bauwerks angemessenen repräsentativen Fassaden wurden durch einen Umbau in den 1960er Jahren durch den Einbau einer großen Glasfassade in ihren Proportionen zerstört. Ziel unserer Planung war es also, die ursprünglichen Proportionen wiederherzustellen und somit der ehemaligen Brunnenhalle ihr repräsentatives Gesicht zurückzugeben. Ähnliches gilt für den Innenraum. Auch hier stellten wir die ursprünglichen Raumgeometrien wieder her. Die abgehängte Decke wurde entfernt, um die großzügige Raumhöhe erlebbar zu machen.

Das Projekt Wandelhalle umfasst ja nicht nur die großen architektonischen Elemente, sondern auch kleinere gestalterische aus



Die „neue“ Wandelhalle - Ergebnis einer sensiblen Restaurierung.



Das neue Rundbogenfenster im überlieferten Stil prägt das neue Gesicht der Wandelhalle.

„Das Bauwerk wird sich größter Beliebtheit erfreuen“

repräsentativ

dem Bereich Produktdesign. So haben Sie es sich nicht nehmen lassen, Türdrücker, Fenstergriffe und sogar die Leuchter zu entwerfen. Wie kam es dazu?

Prof. Mäckler: Gute Architektur lebt auch von gut durchdachten Details. Türdrücker oder Fenstergriffe zum Beispiel sind die Schnittstelle von Haus und Mensch, es sind die Punkte, an denen der Mensch das Haus berührt, betätigt. Uns sind daher eine saubere handwerkliche Verarbeitung und große Funktionalität sehr wichtig.

Auch wenn wir an Umbauprojekten wie der Wandelhalle arbeiten, bei denen wir uns am ursprünglichen Zustand orientieren, ist es uns wichtig, eine zeitgemäße Ausstattung einzusetzen und nicht historisierend zu arbeiten. Das bezieht sich sowohl auf die technischen Aspekte als auch auf das Design. Produkte, die in dieser Hinsicht unseren Vorstellungen entsprechen, sind schwierig zu bekommen. Daher haben wir uns entschieden, unsere eigenen Produkte zu entwickeln. Der Kronleuchter ist auf den Raum zugeschnitten. Die klaren Linien und

das edle Material sind repräsentativ, ohne kitschig oder pathetisch zu wirken.

Die „neue“ Wandelhalle ist das Ergebnis eines gezielt geplanten Rückbaus. Warum haben Sie sich für diese Lösung entschieden?

Prof. Mäckler: Weil der Umbau in den 1960er Jahren ein Fehler war. Sowohl die Proportionen der ursprünglich so repräsentativen Fassade als auch die Geometrien des Innenraums sind zerstört worden. Dies war wohl dem Zeitgeschmack geschuldet. Die ehemalige Brunnenhalle erhält jetzt mit dem Umbau ihre repräsentative Fassade zum Park zurück.

Wir Architekten sollten unsere Gestaltungsvorstellungen etwas zurücknehmen und mit mehr Angemessenheit und Zurückhaltung auf die Geschichte reagieren. Umbauprojekte sind immer eine Herausforderung für den Architekten, teilweise können böse Überraschungen auftreten, es können aber auch wahre Schätze zutage treten.

Wir hatten vermutet, dass unter der abgehängten Decke noch Reste der Kassettendecke versteckt waren, was sich glücklicherweise bewahrheitet hat. Auf dieser Substanz konnten wir aufbauen, sie instand setzen und ergänzen und haben so der Halle viel von ihrem ursprünglichen Charakter zurückgegeben.

Die Verlegung der Bühne gibt dem Raum eine klare Ausrichtung. So wird auch die Beziehung zu den flankierenden Flügeln wieder korrigiert.

Durch unsere Maßnahmen gelingt uns eine typologische Rückführung des Bauwerks, es erhält jedoch durch die sorgsame Materialwahl, die der Bedeutung angemessene Ausstattung und präzise Detaillierung einen zeitgemäßen architektonischen Ausdruck.

Welche Rolle spielten bei Ihren Planungen der Kurpark und die Stadtgeschichte?

Prof. Mäckler: Das vorkommende Heilwasser ist die grundlegende Voraussetzung für die Entwicklung zum Kurort in Bad



Die großzügige Anmutung der Raumgestaltung mit neuem Rundbogenfenster wurde bereits im Entwurf deutlich.

Oeynhausen gewesen. In einem Kurort ist der Kurpark natürlich von zentraler Bedeutung. Im hiesigen Kurpark sind Einzelgebäude, Solitäre, platziert, von denen jedes für sich eine Art Schmuckstück ist.

Diese Konzeption des Parks möchten wir mit unserem Beitrag erhalten und ergänzen. Für die Zukunft des Kurparks ist es wichtig, dass eine ähnliche Überarbeitung auch an den anderen Gebäuden, vor allem aber am Park und seiner Beleuchtung, durchgeführt wird. Eine stetige behutsame Weiterführung der Instandsetzung bzw. Instandhaltung des Parks inklusive seiner Gebäude ist von großer Wichtigkeit. Sie werden erleben, dass das Bauwerk sich größter Beliebtheit erfreuen wird.

Bauhandwerkliche Qualität ist ein Kriterium, das Sie bei Ihren Umsetzungen als sehr wichtig erachten. Wie wurde dieser Anspruch in der Wandelhalle realisiert?

Prof. Mäckler: Wir arbeiten mit vielen hoch engagierten Firmen aus der Region zusammen. Aus unserer Sicht ist diese Zusammenarbeit sehr konstruktiv und vertrauensvoll. Es mag sein, dass wir in einigen Fällen mit unseren Ansprüchen zunächst eine Herausforderung für das ein oder andere Gewerk waren, durch gute Kommunikation und stetigen Wissensaustausch sind die bisherigen Ergebnisse aber sehr zufriedenstellend. Wir mussten unsere Latte aber auch sehr hoch legen, denn der Bestand war bauhandwerklich perfekt und auf einem sehr hohen Niveau ausgeführt, da mussten wir ja nun auch mithalten.

Wenn Sie heute das Ergebnis betrachten: Sind Sie damit zufrieden?

Prof. Mäckler: Ganz fertig sind wir ja noch nicht, wenn ich mir jedoch den derzeitigen Stand der Arbeiten und damit das Zwischenergebnis anschau, sehe ich, dass wir ganz klar auf dem richtigen Weg sind und dass die Zusammenarbeit zwischen uns und dem Bauherrn, dem Staatsbad Bad Oeynhausen, vertreten durch Herrn Henschel, hervorragend war und ist, was ausschlaggebend für die Qualität ist.

Endgültig zufrieden sind wir natürlich erst, wenn alle Arbeiten beendet sind und der Bauherr zufrieden ist.

Welche Zukunft wünschen Sie der Wandelhalle?

Prof. Mäckler: Ich wünsche der Wandelhalle in allererster Linie ein schönes Einweihungsfest. Danach folgen weitere tolle Veranstaltungen sicher von selbst.

Ich hoffe, dass der Rückbau der Wandelhalle die Erinnerung an die Geschichte des Bauwerks wach hält, dass sie vom Publikum angenommen und mit Leben erfüllt wird, wie es ihre ursprüngliche Bestimmung war.



Kochlust für Genießer

Martina Herzog ist eine Frau mit köstlichen Ideen. Vor einem Jahr hat sie die Leitung des Hotel-Restaurants Wittekindsquelle in Bergkirchen übernommen und überrascht seither ihre Gäste mit „geschmackvollen“ Koch-Aktionen.



Martina Herzog leitet das Hotel-Restaurant Wittekindsquelle und will ihren Gästen Lust aufs Genießen machen.

Ob das Drei-Gänge-Menü „Benimm ist in“ für Jugendliche der Kirchengemeinde Bergkirchen, ob ein „Erotisches Märchen Menü für Erwachsene“ oder das Krimi-Dinner „Dracula auf Immobiliensuche“ – Martina Herzog bringt themenreiches Leben in die Gastronomie auf dem Rücken des Wiehengebirges. Seit ihrem Amtsantritt hat sich auch im Haus einiges verändert: Die Bauernstube wurde umgebaut, die Rezeption des Hotels erweitert und auch das Restaurant präsentiert sich nach einer Schönheitskur in neuer Frische.

Und die Küche? „Bei uns wird gute Qualität geboten und auch die Mengen stimmen“, erklärt die Hotelfachfrau. So interpretiert ihr Küchenteam die westfälische Küche neu, macht sie leichter und bekömmlicher. „Himmel und Erde“, der regionale Klassiker aus Äpfeln, Kartoffeln und Blutwurst, wird hier nicht als Eintopf serviert, sondern in einer appetitlich angerichteten Portion. Die Küche, die auch versierte Ausflüge in andere Länder und Regionen unternimmt, ist durchweg bezahlbar, dasselbe gilt für die Events. Das erfolgreiche „Erotische Märchen Menü“ wurde für 39,00 Euro angeboten. Kleiner Appetitanreger: Prosecco mit frischer Erdbeere als Aperitif, Lachstartelette an jungen Friséeh Herzen, Käsesüppchen mit Selleriestroh, mit Datteln gefülltes Perlhuhnbrüstchen und zum Schluss eine Verführung aus weißer und dunkler Schokolade. Dazu gab es Märchen von Liebe, Lust und Leidenschaft – wenn das kein Genuss ist!

Die erfindungsreiche Martina Herzog will ihren Gästen aber auch Lust aufs Kochen machen. „Kochen verbindet“, weiß sie aus Erfahrung und bietet Kochkurse für offene Gruppen und Events für Vereine und Firmen an. „In den offenen Gruppen treffen Menschen aufeinander, die sich nicht kennen, die aber durch das Kochen schnell Kontakt finden und mit Spaß bei der Sache sind.“ Die Themen der Kurse sind jahreszeitlich orientiert, die Produkte frisch und möglichst regional. Für ein 4-Gänge-Menü mit Wein, Mineralwas-

ser sowie Rezeptmappe, Kochschürze und -mütze, die man mit nach Hause nehmen kann, berechnet Martina Herzog pro Person 59,00 Euro.

Die Wittekindsquelle ist aber auch ohne gastronomische Weiterbildung ein schönes Ziel für Bad Oeynhausener und Gäste aus Minden. Ein einladendes Haus, das einen Boxenstopp beim sonntäglichen Ausflug wert ist, ganz gleich, ob man mit dem Auto oder dem Fahrrad unterwegs ist. Jetzt im Sommer lockt ein lauschiger Biergarten zum wohlverdienten Pauschen ein.

genießen!

Kochkurse im Hotel-Restaurant Wittekindsquelle

Freitag, 16. Mai. 2008:
Köstlicher Spargel. Was man alles aus Spargel zaubern kann
Freitag, 15. August 2008:
Thymian, Rosmarin und Salbei.
Die aromatische Mittelmeerküche
Freitag, 14. November 2008:
Ganz schön wild! Wildgerichte aus Wald und Wiese

Anmeldungen unter
Tel.: 05734 / 9100-0
Bergkirchener Straße 476
32549 Bad Oeynhausen
www.wittekindsquelle.de

Handwerkliche Tradition für ein historisches Kleinod

Eine exzellente Idee braucht Experten, die sie handwerklich perfekt umsetzen. Viele Betriebe der unterschiedlichsten Gewerke haben mit ihrem Können, ihrer großen Erfahrung und mit absoluter Zuverlässigkeit einem der schönsten Gebäude Bad Oeynhausens zu neuem Glanz und einer hochmodernen technischen Ausstattung verholfen.

Die Bauherren danken den beteiligten Firmen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Architekt

Prof. Christoph Mäckler Architekten

Friedrich-Ebert-Anlage 2-14
60325 Frankfurt/Main
069/285707
www.chm.de

Brandschutz

Ing.-Büro Jürgen Bekemeier

Stilles Tal 4,
32549 Bad Oeynhausen
05743 1425
www.ingenieurbuero-bekemeier.de

Erweiterte Rohbauarbeiten

Kögel Bau GmbH & Co. KG

Hinterm Schloß 14
32549 Bad Oeynhausen
05731 7561 - 0
www.koegel-bau.de

Heizungs- und Sanitäranlagen

Irmer Haustechnik GmbH & Co. KG

Steinstr. 6,
32547 Bad Oeynhausen
05731 1758 – 0

Metallbauarbeiten

Richard Böckstiegel GmbH

Menzelstr. 8,
32257 Bünde
052231 9266 - 0

Tischlerarbeiten (Holz-Glas-Fassade)

Becker Fenstertechnik GmbH & Co. KG

Ackerstr. 14
32051 Herford
05221 1644 – 0
www.becker-fenstertechnik.de

Tischlerarbeiten

Tischlerei W. Schwager

Wulferdingsener Str. 66,
32549 Bad Oeynhausen
05734 1386
www.tischlerei-schwager.de

Fliesen- und Plattenarbeiten

Torsten Süllwald GmbH & Co. KG

Von-Sothen-Str. 2
32547 Bad Oeynhausen
05731 29139
www.fliesen-suellwald.de

Stuck – Putz – Trockenbau

Böhm Trockenbau GmbH & Co. KG

Stukenbrocker Weg 16,
33813 Oerlinghausen
05202 979901
www.trockenbau-boehm.de

Restaurierung der Stuckrosetten

NÜTHEN Restaurierungen

Am Vorderflöß 47,
33175 Bad Lippspringe
05252 97779 – 0
www.nuethen-restaurierungen.de

Drei tolle Tage im Kurpark vom 1. – 3. August:

PARKLICHTER mit Super-Life-Gigs



SUNRISE AVE

THE BOSSHOS

Das Motto des Parklichter-Samstags – es ist im Zuge des gleichnamigen und zeitgleichen LandArt-Festivals entstanden – lädt nach durchtanzter Nacht und Ausschlafen dann ab 17.00 Uhr in die Welt von „Märchen, Mythen und Magie“ ein. Um nicht aus dem Rhythmus zu kommen, werden verschiedene Bands auftreten; für Entspannung, Staunen und Überraschungen sorgen Kleinkunstdarbietungen, fantasievolle Walking-Acts und märchenhafte Rezipienten ...

Wer kommt am Freitag? Die spannende Frage, die Bad Oeynhausener und Gäste aus nah und fern brennend interessiert, ist gelöst. Nachdem im vergangenen Jahr knapp 5.000 begeisterte Besucher die Gruppe Reamonn bei schönstem Wetter, toller Stimmung und in einer super Atmosphäre

Der Sonntag der Parklichter wendet sich in der Zeit von 11.00 – 18.00 Uhr wieder traditionell an Familien und die, die es werden wollen. Der Energieversorger E.ON Westfalen Weser, mit dem die Staatsbad Bad Oeynhausener GmbH bereits im dritten Jahr erfolgreich zusammenarbeitet, richtet den Familiensonntag professionell und mit vielen Angeboten für Groß und Klein aus. Im Kinderzelt wird den Jüngsten das Thema „Olympia“ mit Spiel,

Bereits zum dritten Mal wird das Kurpark-Festival Parklichter mit junger Musik und viel Stimmung eingeläutet. Danach geht es märchenhaft stimmungsvoll und wie immer am Sonntag familiär weiter ...

feierten und eine gut aufgelegte Band mit viel Spielfreude erlebten, machen in diesem Jahr gleich drei Life-Gigs den Abend vor der Kurpark-Bühne zum vergnüglichen Pflichtprogramm: Die legendären The Boss Hoss – Jungs und Mädels, holt Stetson und Stiefel raus! – aus Hamburg, die melancholisch-punkig-rockigen Finnen Sunrise Avenue um Frontman Samu Haber und die angesagte Hip-Hop-Reggae-Formation Culcha Candela kündigen schon heute eine lange, lange Nacht und viel Spaß an.

Spaß und Bewegung spielerisch näher gebracht: Ein Malwettbewerb, eine Turnecke, ein Siegerfotoshooting mit Original-Olympia-Fackel und eine Ausstellung von Olympia-Maskottchen gehören dazu. Die Staatsbad GmbH bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und das Sponsoring durch E.ON.

Was wären die Parklichter ohne die Kooperation mit dem GOP Varieté Kaiserpalais? Besucher der drei tollen Tage im Kurpark können sich auf Überraschungen aus dem Land von Körperkunst und Fantasie freuen – und auch auf das wunderbare Feuerwerk, dass die Bielefelder Flash-Artisten an den Himmel zaubern werden. Immer wieder beruhigend: Wer die Parklichter besucht, muss um sein leibliches Wohl nicht fürchten. Nach Musik und Tanz, nach Spiel und Spaß locken Handfestes und kulinarische Highlights an Tische und auf Bänke.

Mahl- zeit!

Mittags gut essen in Bad Oeynhausener und Umgebung

Immer mittags kommt der große Hunger. Berufstätige, die statt des schnellen Käsebrötchens oder einer Currywurst lecker, gut und günstig essen wollen, finden in Bad Oeynhausener und Umgebung viele Angebote, die auf ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Der gute alte Mittagstisch oder das schicke Business-Menü kommen garantiert zügig, frisch, lecker und zu einem speziellen Preis auf den Tisch. Dafür stehen die Gastronomen im Gastgeberverzeichnis ein – und noch einige mehr, die MOMENTE für Sie recherchiert hat. Wir wünschen allen Mittag-Essern einen guten Appetit!



Akzenthotel Hahnenkamp

Alte Reichstr. 4
32549 B.O.
Tel. 05731-57540
Täglich 12.00 – 14.00 Uhr
Lunchbuffet ab Euro 8,80 p.P.x

Restaurant Felsenkeller | Bierhaus 1888

Klosterstr. 19
32545 B.O.
Tel. 05731-29113
Täglich ab 11.30 Uhr
Tagesgerichte
Euro 4,50 – Euro 12,00

China-Restaurant & Cafe Dschingis Khan

Im Siekertal 8
32545 B.O.
Tel. 05731-1563168
Täglich 11.30 – 15.00 Uhr
Mittagsbuffet Euro 6,80 p.P.

Die Knolle – das urige Kartoffelhaus

Herforder Str. 53
32545 B.O.
Tel. 05731-3565
Täglich 12.00 – 14.00 Uhr
Mittagsgericht Euro 4,95

Kosta's Taverne

Eidinghausener Str. 22
32549 B.O.
Tel. 05731-9819555
Mo + Mi – So 12.00 – 14.30 Uhr
Tagesgericht ab Euro 10,50

Café-Gasthaus Salz- und Zuckerland

Sielallee 2
32545 B.O.
Tel. 05731-105588
Di – So 9.00 – 19.00 Uhr
Tagesgericht Euro 4,90

Hotel-Restaurant Wittekindesquelle

Bergkirchener Str. 476
32549 B.O.
Tel. 05734-91000
Täglich 12.00 – 14.00 Uhr
Tagesgericht Euro 6,00

Alte Kaffeestube – Minford

Herforder Str. 27
32545 B.O.
Tel. 05731-27172
Di – So 9.00 – 18.00 Uhr
Tagesgerichte ab Euro 3,80

Café Finselbach

Klosterstr. 9
32545 B.O.
Tel. 05731-27456
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Mittagskarte ab Euro 7,00

Café Rosenstuben

Portastr. 13
32545 B.O.
Tel. 05731-23919
Täglich 9.00 – 22.00 Uhr
Mittagskarte ab Euro 4,20

Lovina-Bistro in der Balitherme

Morsbachallee 5
32545 B.O.
Tel. 05731-30530
Täglich 12.00 – 14.30 Uhr
Speisekarte

Brasserie im GOP Kaiserpalais

Im Kurgarten 8
32545 B.O.
Tel. 05731-74480
Täglich ab 11.30 Uhr
Mittagskarte ab Euro 3,80

Haus Biele · Restaurant und Biergarten

Dehmer Str. 107
32549 B.O.
Tel. 05731-8668990
Di – Sa 11.30 – 14.30 Uhr
Mittagskarte ab Euro 4,50

Vom ersten Herzkatheterlabor zum Herzzentrum:

35 Jahre Kardiologie in Bad Oeynhausen

Denken wir einmal 35 Jahre zurück: Es gab nur drei Fernsehprogramme, kaum jemand hatte etwas mit Computern zu tun und Mobiltelefone waren etwas für den Science-Fiction-Roman.



Grund zum Feiern: Im Januar 1976 wurde in der jungen kardiologischen Schwerpunkt-klinik die 1.000 Herzkatheteruntersuchung erfolgreich durchgeführt.

In der Medizin gab es Anfang der 70er Jahre zwar einen großen Bedarf an kardiologischen Untersuchungen, aber nur einige wenige Universitätskliniken wie zum Beispiel Marburg konnten sie anbieten. Die Wartezeit betrug bis zu einem Jahr, für betroffene Patienten bestand wenig Hoffnung. In dieser Zeit, genau gesagt am 28. März 1973, wurde Prof. Dr. Ulrich Gleichmann zum Direktor des Gollwitzer-Meier-Instituts berufen, der das damalige Balneologische Institut in eine kardiologische Schwerpunkt-klinik mit Herzkatheterdiagnostik umbauen sollte.

Professor Dr. Ulrich Gleichmann ist der Kardiologie-Pionier Bad Oeynhausens und hat den Grundstein für den modernen Gesundheitsstandort gelegt.

„Begonnen haben wir dann mit einem Haus mit wenigen Betten und einem EKG-Gerät“, erinnert sich Prof. Gleichmann, der zuvor Oberarzt der Kardiologischen Uniklinik in Düsseldorf war, und außer Renommee und Erfahrung sehr viel Mut für einen Neuanfang mitbrachte. Die Fachärzte mussten das Haus selbst ausbilden, die Krankenschwestern wurden aus Korea geholt. Das erste Katheterlabor im Wert von damals einer Million Mark entstand in enger Zusammenarbeit mit der Firma Siemens, mit der Prof. Gleichmann einen Kooperationsvertrag abschloss. Für die medizinischen Anlagen und Geräte wurden insgesamt 4,5 Millionen Mark aufgebracht. Mit dem neuen Institut eröffneten sich für die Patienten auch neue Möglichkeiten und Hoffnungen: Sie mussten für die Untersuchungen ihrer

Herzkranzgefäße nicht mehr nach Münster oder Dortmund fahren, sondern konnten sich in Bad Oeynhausen behandeln lassen. Ihre Verweildauer betrug damals bis zu einer Woche.

Eine der ersten Amtshandlungen Prof. Gleichmanns, der ab 1974 von Wilhelm Henneking als Verwaltungsleiter flankiert wurde, war es, einen Belegungsvertrag mit der BfA zu kündigen, um mehr Freiheit zur Belegung durch Krankenkassen zu bekommen. Die guten Kontakte des Kardiologen und seine EKG-Kurse für niedergelassene Ärzte in Düsseldorf sicherten nach und nach den Patientenzulauf. Sie kamen zunächst weniger aus Bad Oeynhausen, dafür vor allem



Hoffnungsgeber: Mit dem Herzkatheterlabor verkürzten sich die Wartezeiten für die Patienten auf eine Untersuchung enorm.

aus dem Ruhrgebiet und bis zu 200 Kilometern Entfernung. Nach drei Jahren konnte die Klinik bereits stattliche Gewinne verbuchen, schon im Januar 1976 konnte die 1.000 Herzkatheteruntersuchung erfolgreich durchgeführt werden.

Doch auch Erfolg kann Herausforderungen stellen: 1977 erhielt Prof. Gleichmann einen Ruf auf den kardiologischen Lehrstuhl in Freiburg im Breisgau. Um seine Kompetenz in Bad Oeynhausen zu halten – und aufgrund der stets steigenden Nachfrage nach herzchirurgischen Eingriffen in NRW und Deutschland insgesamt – entstanden erste Planungen für ein Herzzentrum in der Werrestadt. Die Voraussetzungen dafür waren wirtschaftlich mehr als günstig: Während 1979 die Wartezeit auf eine Herz-OP für einen Patienten in Hannover zehn Monate betrug, waren es in Zürich und Genf nur zwei beziehungsweise ein Monat. Kritisch Kranke mussten dort überhaupt nicht warten, in Deutschland waren es ein bis zwei Monate. Nicht selten schickte auch Prof. Gleichmann Patienten nach Zürich oder London. Da sich die Arbeitsunfähigkeiten wegen Herzerkrankungen Ende der 70er Jahre sprunghaft entwickelten, bestand auch auf der Seite der Krankenkassen großes Interesse an der schnelleren Versorgung der Patienten.

Mit dem Bau des Herz- und Diabeteszentrums NRW im Jahr 1983 wurden diese Forderungen eingelöst, Bad Oeynhausen entwickelte sich damit endgültig zu einer der ersten Adressen für Kardiologie und Herzchirurgie, und das nicht nur in Deutschland.

Das Gollwitzer-Meyer-Institut wurde nach einem Jahr Leerstand zur Nachsorgeklinik und trieb die Präventionsarbeit bei Herzerkrankungen aktiv voran.

Heute, 35 Jahre nach Gründung der kardiologischen Schwerpunkt-klinik, tragen insbesondere die Kardiologie und das Herz- und Diabeteszentrum zum exzellenten Ruf als Gesundheitsstandort Bad Oeynhausens bei. Sicher ist: Mit der Berufung von Prof. Dr. Ulrich Gleichmann als Direktor des Gollwitzer-Meier-Instituts wurden die Grundlagen für eine gezielte Weiterentwicklung des Staatsbades als Gesundheitskompetenzzentrum gelegt.



Prof. Dr. Ulrich Gleichmann (Mitte) mit dem damals ersten Verwaltungsleiter des Gollwitzer-Meier-Instituts, Wilhelm Henneking (links), und Staatsbad Geschäftsführer Stefan Dörr (rechts).

WAS IST LOS?
WANN IST ETWAS LOS? WO IST ETWAS LOS?
 DIE SCHÄRFSTEN UND HEISSESTEN
 LIFESTYLE-TERMINE VON BAD OEYNHAUSEN
INDEX DER EVENT- UND SHOPPINGPLANER.
 IMMER FÜR 2 MONATE IM VORAUS.



**Cornelia Lindhorst-Braun
und Birgit Pietsch:**



Lesetipps für Urlaub und mehr ...

**Urlaubszeit, endlich Zeit zum Faulenzen und Lesen!
Stadtbücherei-Leiterin Cornelia Lindhorst-Braun und Buchhändlerin Birgit Pietsch geben die ultimativen Tipps für das große Lesevergnügen – und täglich kleine Fluchten.**

„Wir haben Bücher ausgewählt, die auf den Bestseller-Listen nicht ganz oben stehen, sondern geben ganz persönliche Lesetipps mit Büchern, die aber dort oben landen könnten“, erklärt Cornelia Lindhorst-Braun die Auswahl. Und schon beginnt Birgit Pietsch mit dem ersten Griff zum Bücherstapel: **„DORA HELDTS ‚URLAUB MIT PAPA‘** ist eine leichte Lektüre, ein Roman, der sich glatt wegliebt und richtig Spaß macht.“ Eine 45-Jährige macht mit ihrem Vater Urlaub auf Norderney. Damit alles richtig läuft, gibt Mutter ihr eine Anleitung „Was Papa mag“ mit. Und so nimmt die Sache ihren Lauf. „Ein tolles, humorvolles Buch für jede Tochter – man wird sich wiedererkennen“, ist sich Cornelia Lindhorst-Braun sicher. Um große Gefühle geht es bei **SUE MONK KIDD ‚DIE MEERFRAU‘**, eine Geschichte, die an „Die Dornenvögel“ erinnert: Eine verheiratete Frau verliebt sich in einen jungen Mann, der – wie das Leben so selten spielt – Mönch werden will. Beide müssen sich für ihren Lebensweg entscheiden. Mehr wird nicht verraten!

Ein auch literarisch anspruchsvolles Buch ist **‚EMOTICON‘ VON JESSICA DURLACHER**. Im Zentrum stehen eine tragische Frauenfreundschaft und zwei junge Leute: Daniel hat Sehnsucht nach seinem unbekannten Vater, einem Israeli. Er lernt die Palästinenserin Aischa per Internet kennen. Während er sich auf die Suche macht, will Aischa ein sichtbares Zeichen für den Kampf der Palästinenser setzen. „Ein dramatisches, atemberaubendes sehr gut geschriebenes Buch für junge Leute“, fasst Birgit Pietsch zusammen. Eine kleine, feine Liebesgeschichte ist **‚LIEBESARCHIV‘ VON URS FAES**: Bei einer Lesung wird ein Autor von einer alten Dame angesprochen, sie behauptet, sein Vater Robert sei ihre große Liebe gewesen. Anna Altmann gibt ihm ihre Telefonnummer, doch er ruft sie nicht an. Einige Monate später erfährt er, dass sie gestorben ist und begibt sich gemeinsam mit Annas Tochter auf Spurensuche. Sie führt in das Jahr 1954, als Anna und Robert monatelang nicht bei ihren Familien waren. „Ein leises Buch, poetisch und von sehr dichter Atmosphäre“, verspricht Cornelia Lindhorst-Braun.

Was wäre der Urlaub ohne Krimi?! Im Mittelpunkt des Erstlings von Autorin **JORUN THÖRRING ‚SCHATTENHÄNDE‘** steht die Gerichtsmedizinerin Orla Os, eine Norwegerin, die seit 17 Jahren in Paris lebt. Während sie und ihr Kollege Kommissar Marchand den Mord an einem ukrainischen Kunststudenten aufzuklären suchen, geschieht ein

zweiter und schließlich ein dritter Mord ... und die Orla Os hat immer stärker das Gefühl, beobachtet zu werden. Ein Muss für Fans von Kay Scarpetta, Helene Tursten und Paris! Autoren-Info und Leseprobe unter www.schwedenkrimi.de.

„Ich bin die Ärztin der Toten. Sie erzählen mir ihre Geschichte“. Die Pathologin Adelia, kommt aus dem aufgeklärten mittelalterlichen Salerno ins kleingeistige England. Als Frau darf sie hier nicht öffentlich ermitteln und wird zur „Geheimwaffe“ König Heinrichs II. Die verblüffend moderne Ermittlerin setzt sich geschickt und wortgewandt gegen bigotte und scheinheilige Bürger durch – und Liebe ist natürlich auch im Spiel. Freundinnen historischer Romane empfehlen Cornelia Lindhorst-Braun und Birgit Pietsch die beiden Romane der Autorin **ARIANA FRANKLIN ‚DIE TOTENLESERIN‘ UND ‚DIE TEUFELSHAUBE‘**.

Stadtbücherei im Lenné-Karree
Herforder Straße 47-51
32545 Bad Oeynhausen
Tel: 0 5731 / 14 34 50
Fax: 0 5731 / 14 19 12
stadtbuecherei@badoeynhausen.de
www.badoeynhausen.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 10.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 10.00-13.00
Mi., So.: geschlossen

Auswahl im Überblick:	Jessica Durlacher: Emoticon. 479 S. Diogenes, 19,90 EUR	Jorun Thørring: Schattenhände. 382 S. dtv premium, 14,00 EUR	Ariana Franklin: Die Totenleserin. 472 S. Knaur TB, 8,95 EUR
	Dora Heldt: Urlaub mit Papa. 316 S. dtv premium, 12,00 EUR	Urs Faes: Liebesarchiv. 226 S. Suhrkamp, 8,00 EUR	Sue Monk Kidd: Die Meerfrau. 382 S. btb, 9,00 EUR

Speak you English?*

**Effektiv und mit Spaß
Sprachen lernen**

Bettina Brinkman hat in England und Frankreich gelebt und über 20 Jahre in Wirtschaftsunternehmen im Auslandskontakt gearbeitet. Sie spricht Englisch, Französisch und Spanisch.

Land und Leute lernt man am besten „gesprächsweise“ kennen. Bettina Brinkmans Sprachenschule und Übersetzungsbüro „Communicate Sprachen“ in Bad Oeynhausen macht im Einzelunterricht oder in kleinen Gruppen fit für den Urlaub, für gelungene Geschäftsverhandlungen und sie bereitet auf international anerkannte Prüfungen und Zertifikate vor.

Ob Sprachenlernen im Urlaub oder für den Urlaub, ob Fremdsprachentraining in allen Sprachen (inklusive Deutsch als Fremdsprache) oder bevorstehende Sprachenprüfung: Bei Bettina Brinkman macht es Spaß zu lernen und das aus vielen Gründen. „Wir arbeiten in sehr kleinen Gruppen oder im Einzelunterricht, wobei der Spaß nicht zu kurz kommt. Diese positive Lernsituation wird von der Atmosphäre der Unterrichtsräume gefördert, die eher an ein Wohnzimmer als an Klassenräume erinnern.“

Bevor der Spaß an der anderen Sprache beginnt, wird ein Einstufungstest durchgeführt. Eine sinnvolle Sache, um die Sprachkompetenz der Teilnehmer zu erfahren, die Gruppen entsprechend zusammenzustellen und das richtige Lehrmaterial auszuwählen. Und dann kann es losgehen im Einzelunterricht oder in Kleingruppen mit maximal sechs Teilnehmern. „Ich stelle mich flexibel auf die Wünsche der Kursteilnehmer ein. Ein Beginn ist jederzeit möglich, gewählt werden kann jeder Wochentag und jede Uhrzeit frei. Wer für den Unterricht nur am Wochenende Zeit hat, ist ebenfalls herzlich willkommen“, so Bettina Brinkman, die auch bei der Stundenzahl flexibel ist – sie wird von den Teilnehmern bestimmt.

Für Firmen bietet Bettina Brinkman Kurse vor Ort im Unternehmen an, und das – wie bei allen ihren Angeboten – in fast jeder Sprache. Das Gute daran: Ihr großer Pool an Dozenten verfügt über sehr viele Muttersprachler, die die Redewendungen aus dem modernen (Geschäfts-)Alltag und natürlich die landestypische Aussprache traumwandlerisch beherrschen. Außerdem bietet Communicate Sprachen eine große Auswahl an Unterrichtsbüchern. Last but not least: „Testcenter des ETS Europe (TOEIC-Prüfungen, TFI-Prüfungen) können bei uns vor Ort ab einer Person durchgeführt werden, für weitere Prüfungen (BEC Cambridge, LCCI etc.) gibt es Kooperationen mit anderen Unternehmen.“

Wer für den Sprachenerwerb in die Ferne schweifen will, kann in Zukunft ein weiteres Angebot von Bettina Brinkman nutzen. Sie plant die Vermittlung von Sprachreisen für Schüler und Erwachsene, von Auslandspraktika und Interviews für Schüler, die einen Highschool-Aufenthalt planen.

Sollte „nur“ eine Übersetzung gewünscht sein, ist man bei Communicate Sprachen ebenfalls richtig. Bettina Brinkman bietet Übersetzungen in (fast) allen Fremdsprachen in allen Branchen und vielen Fachgebieten an. Heute wichtiger denn je ist der gute Ton

beiden Übersetzungen. Hier leisten die Profis aus dem großen Übersetzerpool mit vielen Muttersprachlern perfekte Dienste, damit Wortwahl und Sprachstil passen und kulturelle Unterschiede berücksichtigt werden. Auf dieser Basis werden Unternehmensdarstellungen, Verträge, Produktbeschreibungen, Bedienungsanleitungen, geschäftliche Korrespondenz, Internet-Auftritte, Prospekte, Kataloge, Geschäftsberichte, Präsentationen und vieles mehr schnell, zuverlässig und termingetreu übersetzt.

Wichtig für Sprachenschüler: Communicate Sprachen ist einfach zu erreichen. Der Charlottenplatz 4 ist vom Bahnhof und Busbahnhof nur fünf Gehminuten entfernt, Parkplätze befinden sich vor und hinter dem Haus. Und: Communicate Sprachen nimmt auch Bildungsschecks an, die den Teilnehmern eine Ersparnis von 50 Prozent sichern.

Communicate Sprachen GmbH
Charlottenplatz 4
32545 Bad Oeynhausen
Tel.: 0 57 31 - 8 68 48 48
Fax: 0 57 31 - 8 68 48 70
info@communicate-sprachen.de
www.communicate-sprachen.de

* Aufgepasst im Englischunterricht? Es muss heißen: Do you speak English? Warum, verrät Communicate Sprachen gern!



FOTO: WESTFALEN-BLATT

Neuer Sponsor, neue Haltestelle, neue Farbe:

Wolkenschieber macht Feiern fröhlicher

Der kleine Stadtzug „Wolkenschieber“ nahm am 11. April 2008 wieder seine Fahrt durch Bad Oeynhausen auf. Mit Wind- und Wettersicherheit und neuem Anstrich – dank Sponsor-Neuling Merkur Spielothek – empfiehlt sich eine Fahrt auch als besonderes Ereignis für Familien, Firmen und Freunden.

Jetzt heißt es wieder: Bad Oeynhausen und Umgebung ganz bequem mit dem Wolkenschieber entdecken! Die kleine Bahn fährt auf drei Routen durch das Stadtgebiet mit dem Kurpark und die angrenzenden Parklandschaften, das Sieketal und den Sielpark. Alle Touren starten und enden an der Wandelhalle im Kurpark, direkt gegenüber der Tourist Info. Während der Stadtrundfahrten erfährt man im wahrsten Sinn des Wortes Wissenswertes über den ehemals preußischen Kurort. Das Schöne am Wolkenschieber: Man kann bei Wind und Wetter mit ihm zum günstigen Tarif eine Stadtrundfahrt machen, denn jeder Wagen ist überdacht und beheizt.

Der Wolkenschieber funktioniert wie ein Bussystem mit Haltestellen, an denen man nach Belieben ein- und aussteigen kann. Neu ist die Haltestelle GOP/Brasserie.

Nicht mehr ganz neu, aber trotzdem gut: Mit der Fahrkarte gibt es Vergünstigungen und kleine Überraschungen – einfach einmal hinten draufschaun!

Gehbehinderte und rollstuhlfahrende Gäste nutzen den dritten Wagen des Wolkenschiebers, der mit einer speziellen Auffahrrampe ausgestattet ist. Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühle kann man vor der Fahrt in der Tourist-Info abstellen (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr.) Also: Alles einsteigen, außer montags, da ist Ruhetag.

Gute Idee: Die Buchung von Sonderfahrten außerhalb der regulären Fahrzeiten für Kindergeburtstage, Familienfeste und Betriebsfeiern. Das Vergnügen kostet 100 Euro pro Stunde. Weitere Informationen für längere Sonderfahrten sowie Tageseinsätze, flexible Routen, Preise und Möglichkeiten gibt es in der Tourist-Info im Kurpark und telefonisch (siehe unten).

Der Wolkenschieber fährt mithilfe von Sponsoren. Dazu gehören der Verkehrsverein Bad Oeynhausen e.V., der Förderkreis Bad Oeynhausen e.V., die Balda AG, die Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG und

ganz neu auch die Merkur Spielothek GmbH & Co. KG. Seit Beginn 2008 ist die Gasversorgung Westfalica nicht mehr dabei, die den Wolkenschieber von Anfang an – also seit 2002 – finanziell unterstützt hat. Hierfür danken alle Beteiligten der Gasversorgung Westfalica ganz herzlich!



WolkenSchieber

Wolkenschieber-Fahrzeiten

Montag: Ruhetag
Dienstag bis Freitag: 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 10.00 bis 13.00; 14.00 bis 18.30 Uhr
Mittagspause: 13.00 bis 14.00 Uhr

Abfahren mit dem Wolkenschieber! Informationen zu Fahrzeiten und Routen erhalten Sie in der Tourist-Info/Haus des Gastes oder unter 05731/13 13 00. Informationen zu Sonderfahrten erhalten Sie unter 05731/13 13 05 oder unter wolkenschieber@badoeynhausen.de

EDITION
 Bad Oeynhausen
 Momente

„Mein Bett“ bietet Schlaflösungen mit Gütesiegel

Neue Energie fürs Leben durch gesunden Schlaf



FOTO: ANDREA BOELLA

Sicher ist: Gutes Schlafen braucht Experten. Wer sich nachts von einer Seite auf die andere wälzt, mit Rücken- oder Nackenschmerzen aufwacht oder schlecht aus dem Bett findet, ist bei „Mein Bett“ bestens aufgehoben. „Wir verbringen rund ein Drittel unseres Lebens im Bett, ein gesunder und erholsamer Schlaf ist die beste Basis für ein gesundes Leben. Nicht umsonst heißt es doch: Schlafen ist die beste Medizin“, Inhaberin Anja Korsmeier weiß, wovon sie spricht. Ihr Fachgeschäft wurde mit dem Gütesiegel „Rückenzentrum Schlafen“ vom Münchner Institut „physiomed“ zertifiziert, dessen Arbeit auf fundiertem Wissen in orthopädischen, internistischen und pädiatrischen Bereichen basiert. In umfangreichen Schulungen wurde Anja Korsmeier zur Schlafberaterin mit anatomischem, organischem und allergologischem Fachwissen ausgebildet.

Ziel von „Mein Bett“ ist es, Menschen neue Energie fürs Leben durch einen gesunden Schlaf zu verschaffen. „Mehr als 30 Prozent der Bevölkerung leiden unter Schlafstörungen, die oftmals körperliche Ursachen wie Rückenprobleme, rheumatische Erkrankungen, Durchblutungsstörungen, Herzkrankheiten oder Atemwegsbeschwerden haben.“ Die modernen Schlafsysteme von „Mein Bett“ bieten innovative Lösungen, die körperliche Beschwerden lindern können und den Schlaf wieder zur Erholungsphase für Körper und Geist machen. Das Schöne daran: Diese Lösungen sehen heute nicht mehr wie ein „Klinikbett“ aus.

Wie schön, wenn man morgens frisch und erholt aus süßen Träumen erwacht. Für die Träume kann „Mein Bett“ zwar nicht garantieren, aber Inhaberin und Schlafberaterin Anja Korsmeier kann sehr viel für einen gesunden Schlaf tun. „Mein Bett“ bietet Schlafsysteme und fachkompetente Beratung sowie schöne Accessoires, die das Schlafzimmer in ein Traumzimmer verwandeln.



Schön und intelligent – die Schlafsysteme von „Mein Bett“ bieten höchsten Schlafkomfort.



Geschmackvolle Accessoires verleihen dem Schlafzimmer einen individuellen Look.

Ob klassischer oder moderner Stil: Anja Korsmeier führt Betten in ihrer schönsten Form.

Gesunde Bettzeit dank Beratung und Service

Vor der Entscheidung für ein neues Bett steht bei „Mein Bett“ eine kostenlose Schlafplatzanalyse. Und auch bei der Auswahl der hochwertigen Schlafräumausstattung leisten die Schlafberater wertvolle Hilfe.

Warum treten Schlafbeschwerden auf, wie kann man sie vermeiden? Wie fühlt man sich in seinem Schlafraum am wohlsten? Erst nach eingehender Überprüfung von Schlafverhalten, körperlichen Voraussetzungen und eventuellen Erkrankungen orthopädischer oder allergischer Natur spricht Schlafberaterin Anja Korsmeier eine neutrale Empfehlung über ein regenerierendes Schlafsystem aus. So erhält der Kunde eine optimale Lösung, die auf seine individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist und ihn in Ruhe und vor allem gesund schlafen lässt.

Zusätzlich zu diesen umfassenden und individuellen Beratungsleistungen werden weitere Serviceleistungen als Zufrie-

denheitsgarantie kostenlos zur Verfügung gestellt: „Um ein Schlafmöbel objektiv beurteilen zu können, muss man es erleben“, weiß Anja Korsmeier aus langjähriger Erfahrung. Sollte ein Produkt trotz eingehender Analyse und Beratung den Kunden nicht zufrieden stellen, kann er es innerhalb von 60 Tagen umtauschen.

Wohin mit dem alten Bett? „Mein Bett“ löst das Problem ganz einfach – das Fachgeschäft entsorgt die alten Schlafmöbel fachgerecht. Und wenn man zum Bett gern einen neuen Schrank oder einen tollen Nachtschrank hätte? Auch hier hilft Anja Korsmeier weiter mit einem hochwertigen Schlafräumprogramm. Sie berät ihre Kunden bei der Auswahl formschöner

Kommoden, Konsolen und Kleiderschränke mit innovativen Oberflächen und intelligenter Innenausstattung von der beleuchteten Kleiderstange bis zum Kleiderlift.



Alles fürs perfekte Schlafen

Trendige Bettgestelle im Gesundheitsformat

Edle Hölzer liegen auch bei Bettgestellen im Trend. „Mein Bett“ bietet Lösungen aus Wenge, Walnuss, Kernbuche, Ahorn und anderen natürlichen Hölzern, auch im Mix mit Metall. „Wichtig beim Kauf ist die richtige Höhe des Bettgestells, es sollte der Körpergröße angepasst sein. Sie erleichtern das Aufstehen enorm und entlasten den gesamten Rücken“, rät Anja Korsmeier.

Matratzen für einen gesunden Schlaf

Herzstück für erholsamen Schlaf und die Erhaltung der Gesundheit des Rückens ist eine Matratze, die auf die Ergonomie des Schlafers, seine Größe, sein Gewicht und seine körperlichen Voraussetzungen abgestimmt ist. Schlafberaterin Anja Korsmeier: „Auch wenn moderne Kaltschaum-Matratzen heute sehr langlebig sind, sollte man sie wegen der Rückengesundheit und aus hygienischen Gründen alle acht bis zwölf Jahre wechseln.“

Federholzrahmen zur nachhaltigen Entlastung

Eine individuell verstellbare Unterfederung – vielen auch als „Lattenrost“ bekannt – von „Mein Bett“ ergänzt die mit Sorgfalt ausgesuchte Matratze perfekt. Eine Qualitätsunterfederung besteht aus verzapften und verleimten buchenholzschichtverleimten Leisten und Rahmen und nicht aus Birkenholz oder verschraubten Elementen. „Alternativ dazu bieten Federelemente beste Körperanpassung, die bis zu 30 bis 40 Prozent des Liegekomforts ausmachen können“, informiert Anja Korsmeier.

Wasserbetten als hochflexible Schlafbasis

Beste Stützfunktion und größtmögliche Druckentlastung des Körpers bieten moderne Wasserbetten. „Ihre angenehme Temperatur und ihre guten Hygieneigenschaften tragen zur Erholung und Regeneration bei“, ist Anja Korsmeier begeistert. Die Wasserbetten von „Mein Bett“ können in fast jedes Bettgestell eingebaut werden. Komplettlösungen bieten auch Design-Freunden optisch hochwertige Lösungen mit Edelstahl- oder Spiegelsockel.

austro/flex für perfekten Gesundheitsschlaf

„Diese österreichische Marke höchster Schlafkultur ist in Deutschland noch nicht so bekannt, wird es aber werden“, ist sich Anja Korsmeier sicher, denn austro/flex bietet körpergerechten Liegekomfort für jede Anforderung. Matratze, Unterfederung und HWS-Kissen sind genau aufeinander abgestimmt und bilden ein Schlafsystem für höchste Ansprüche. Dank dieser perfekten Lösung passt es sich ideal der Kopf-Hals-Nackenregion an. Kunden, die diese wunderschönen Schlafsysteme kennen lernen und ausprobieren wollen, sind bei „Mein Bett“ absolut richtig.





Der wohl ausgeschlafenste Hund der Welt: Sam beim Probeliegen in der Abteilung "Schlaf & Hund".



Anja und Bernd Korsmeier sind die Spezialisten rund ums gesunde Schlafen in Bad Oeynhausen.

Traumzimmer für Anspruchsvolle

Immer öfter sind Schlafräume heute auch vollwertige Zimmer, in die man sich tagsüber gern zurückzieht, um sich vom Trubel des Alltags zu entspannen. In enger räumlicher Nachbarschaft zum Badezimmer, das sich vom Nutzraum zur Wellnessoase gemausert hat, erhält auch das Schlafzimmer eine neue Funktion.

Mit Accessoires und Homewear von „Mein Bett“ kehren Behaglichkeit und Stil ins Schlafzimmer ein, verleihen ihm Wohlfühl-Atmosphäre und eine ganz persönliche Note. Anja Korsmeier hat ein Händchen für schöne Dekore und ein feines Gespür für Trends. Bettwäsche führender Hersteller, exquisite Tagesdecken, schöne Lampen, Deko-Kissen mit passenden Plaids, interessante Teppiche, Schalen und Keramiken verwandeln den Schlafrum in ein zweites Wohnzimmer ...

Auch Vierbeiner wollen gut schlafen

Ein Wasserbett für Hunde? Warum nicht?! Besonders großen Hunden, Senior-Dogs und Hunden mit bestehenden Gelenkproblemen bieten Wasserbetten höchsten Liegekomfort. Durch ihre Druckfreiheit werden die Gelenke der Vierbeiner nachhaltig entlastet. „Mein Bett“ lässt die Wasserbetten individuell für Hunde in allen Größen vom Dackel bis zum Deerhound herstellen. Anja Korsmeier empfiehlt Kunstlederbezüge – sie sind einfach zu reinigen und sehen auch noch gut aus. Das findet übrigens auch Sam, der liebenswerte Haushund der Korsmeiers.

Öffnungszeiten:

Mo. – Termine nach Vereinbarung
Di. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
Parkplätze befinden sich vor dem Haus.

Rückenzentrum  schlafen



Inh. Anja Korsmeier
Hermann-Löns-Straße 106
32547 Bad Oeynhausen
Telefon: 05731 - 307164
Mobil: 0173 - 7020050
www.korsmeier-meinbett.de



Richard Roberts ist einer der Künstler der „East London Print Makers“, die im Märchenmuseum ausstellen.

Die Mitglieder der Londoner Künstlervereinigung „East London Printmakers“ zeigen auf Einladung des Museums aktuelle persönliche Impressionen zu selbstgewählten bekannten wie unbekannten Märchen, Sagen und Legenden aus aller Welt in einer breit gefächerten Sammlung von Radierungen, Kollographien, Siebdrucken, Holz- und Linolschnitten sowie Buchobjekten. Den Kontakt zwischen Museum und Druckstudio stellte die in Bad Oeynhausen aufgewachsene und in London lebende Künstlerin Katja Rosenberg her.

Vertreten sein werden Arbeiten zu altvertrauten Märchen der Brüder Grimm wie „Rapunzel“, „Aschenputtel“ oder auch Hans Christian Andersens „Die Schneekönigin“, ebenso wie zu Sagen, Fabeln und fantastischen Erzählungen wie zum Beispiel „Gullivers Reisen“, „Nils Holgerson“, die griechische Sage „Die Büchse der Pandora“, die Indianersage „Der Hundegemahl“, das portugiesische Märchen „Das maurische Mädchen von Olhao“, die kanadische Geschichte „Paddel auf dem Meer“ über einen Jungen und sein selbstgeschnittenes Kanu, sowie auch zu selbsterdachten Märchen und vielen weiteren Geschichten und Erzählungen aus aller Welt. Überwiegend nahmen die Künstler bei der Auswahl der Themen Bezug auf ihr jeweiliges Heimatland.

Das Deutsche Märchen- und Wesersagenmuseum Bad Oeynhausen, Am Kurpark 3, eröffnet am Sonntag 15. Juni um 11.30 Uhr in Gegenwart des Bürgermeisters der Stadt Bad Oeynhausen seine neue Sonderausstellung mit Arbeiten von jungen, zur Zeit in London lebenden Künstlern. Mit der Ausstellung bilden das Märchenmuseum und die Werrestadt erstmals einen Schwerpunkt des LandArt Festivals, das vom Mühlenkreis veranstaltet wird.

Wonderland im Märchenmuseum

Die „East London Printmakers“ ist eine 1998 entstandene Künstlervereinigung, die im druckgrafischen Bereich arbeitet. Seit fünf Jahren betreiben die Mitglieder ehrenamtlich ein voll ausgerüstetes Kunstdruckstudio in Hackney, das sie auch anderen Künstlern zur Verfügung stellen. Die Gruppe hat rund 100 Mitglieder und führt Ausstellungen, Austauschprogramme, Workshops und Kunstbesprechungen durch.

Die Ausstellung läuft bis **Sonntag 31. August 2008 und ist geöffnet Mi – So 10 – 12 und 14 – 17 Uhr.**

Während der Dauer der Ausstellung besteht die Möglichkeit, Arbeiten aus der Präsentation käuflich zu erwerben. Zur Ausstellung wird ein Begleitprogramm mit unterschiedlichen Veranstaltungen geboten.

Informationen:
Verwaltung
Städtische Museen
Bad Oeynhausen
Tel. 05731/14-3410
www.badoeynhausen.de
www.eastlondonprintmakers.co.uk



Wir sind Bus und Bahn!



Nähere Infos unter: www.owlverkehr.de oder Tel. 05 21 / 55 76 66 - 36

Tipps, Termine, Treffpunkte

13.05. bis 22.07.2008

Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH

Jeden Samstag um 15.00 Uhr
Stadtführung für Bürger und Gäste
Treffpunkt: Tourist-Info/Haus des Gastes im Kurpark
Dauer: ca. 1,5 Stunden

Do. 15.05. und 12.06.08, 14.30 Uhr
Preis-Skat für Kurgäste
Vor Anmeldung bei Herrn Fischer um 14:00 Uhr
Café-Bistro Papageno im Kurpark

Theater im Park

Do. 29.05.08, 20.00 Uhr
Sinfonie-Konzert
Bielefelder Philharmoniker
Robert Schumann (1810-1856)
5 Stücke aus dem „Album für die Jugend“, op. 68
Louis Spohr (1784-1859):
Konzert für 2 Violinen und Orchester h-Moll op. 88
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847): Symphonie Nr. 4 A-Dur op. 90 „Italienische“
Solisten: Ingolf Turban und Kolja Lessing, Violine.
Musikalische Leitung: Peter Kuhn

Fr. 30.05.08, 19.30 Uhr
Theater im Park im Foyer
„Über alle 7 Meere“
Marinekameradschaft Bünde
Shanty Chor

Sa. 07.06.08, 20.00 Uhr
Oriental Fantasy „Talisman“
Orientalische Tanzshow der Extraklasse präsentiert von der Tanzschule Yallabina

So. 08.06.08, 15.00 Uhr
Konzert mit dem Quartettverein Bad Oeynhausen e.V.

Kurpark Bad Oeynhausen

Fr. 13.06.08 bis So. 15.06.08
Garten und Ambiente

Di. 17.06.08, 20.30 Uhr
Benefizkonzert
Big Band der Bundeswehr

Stadt Bad Oeynhausen

Mi. 28.05.08
Aqua Magica/Park der Magischen Wasser
STEPone – Das Netzwerk für Lehrstellen und Praktika in Löhne und Bad Oeynhausen
Veranstalter: Stadt Bad Oeynhausen und Stadt Löhne

Fr. 09.05.08, 19.00 bis 22.00 Uhr
Rund um den Kurpark
25. Nat. Stadtlauf Bad Oeynhausen
Start ca. 19.00 Uhr über 10.000 m in allen Klassen. Gelaufen werden 4 Runden à 2.500 m rund um den Kurpark. Die Strecke ist amtlich vom DLV vermessen. Start und Ziel befinden sich am Rathaus I.
Nähere Information unter www.stadtlauf-bad-oeynhausen.de

Arbeitskreis für Heimatpflege/ Stadtarchiv

Mi. 07.05.08, VHS, 19.00 Uhr
Experiment Moderne. Minden-Ravensberg unter der Herrschaft Jérôme Bonapartes
Vortrag von Bärbel Sunderbrink

Sa. 17.05.08, 7.30 bis 20.00 Uhr
Das Königreich Westphalen, Kassel und „König Lustik“
Exkursion nach Kassel
Anmeldungen nur bei der VHS möglich



Fr. 13.06. bis So. 15.06.08
„Burgen, Bäder und Salinen in Thüringen“
Studienfahrt nach Eisenach

Sa. 28.06.08, 9.15 bis 17.30 Uhr
„Salz, Sole & Stärke“
Exkursion nach Bad Salzuflen
Anmeldung unter: Tel. 0 57 31 / 14 34 20

Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum

Fr. 16.05. und 18.07.08, 15.30 Uhr
Bibliotheksführung des Märchen-museums

Sa. 17.05. und 19.07.08
15.00 bis 17.00 Uhr
Offene Bibliothek des Märchen-museums

Fr. 06.06.08, 16.00 Uhr
Vogelmärchen
Erzählt von Almuth Bartmer

So. 15.06. bis 31.08.08
A Fairytale
Ausstellung mit der Künstlervereinigung „East London Printmakers“

Sa. 31.05. und 14.06.08, 15.30 Uhr
Führung durch das Märchen-museum
mit Gesine Grandt

Do. 22.05., 26.06. und 24.07.08
16.00 Uhr
Märchenspaziergang durch den Kurpark

Museumshof der Stadt Bad Oeynhausen

So. 08.06. und 22.06.08
14.00 bis 17.00 Uhr
Schroten in der Hofwassermühle
Mitglieder der Mühlengruppe führen das Schroten von Getreide vor

So. 18.05.08, 14.00 Uhr
Weben mit dem Handwebrahmen

So. 15.06.08, 15.00 Uhr
Führung durch den Bauerngarten

Sa. 31.05.08, 14.00 Uhr und
So. 01.06. 13.00 Uhr
Kurs Aquarell- und Pastellmalerei

So. 06.07.08, 14.00 bis 17.00 Uhr
Wissenswertes über Küchenkräuter
Jutta Kleemann stellt die Kräuter des Museumsgartens vor

So. 08.06.08, 14.00 bis 17.00 Uhr
Rosentag
Alles rund um die Rose:
Kulinarische Rezepte, Kunst, Spiel und Spaß

Sa. 12.07. bis So. 13.07.08
14.00 bis 17.00 Uhr
Sticken für Kinder
Zweitägiger Workshop für Kinder ab 8 Jahren

So. 20.07.08, 11.00 Uhr
Korbflechten
Kerstin Eikmeier zeigt Ihre Handwerkskunst

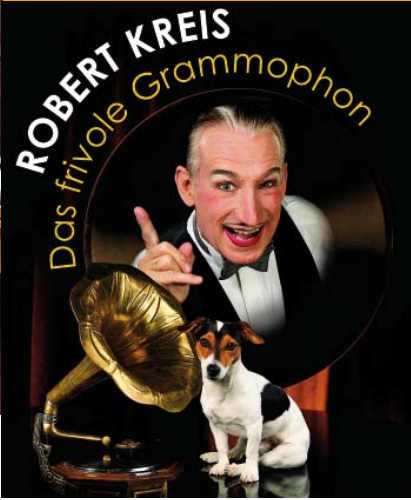
So. 27.07.08, 15.00 Uhr
Magische Küchenkräuter
Jutta Kleemann stellt die Kräuter des Museumsgartens vor.

Frauengeschichtswerkstatt Bad Oeynhausen

Sa. 17.05.08, 10.00 Uhr und Do, 29.05.08, 15.00 Uhr.
Sa. 31.05.08, 10.00 Uhr, Do. 05.06.08., 15.00 Uhr und Sa. 14.06.08, 10.00 Uhr.
Do. 19.06.08, 15.00 Uhr
„Oft im Schatten – selten im Licht“
Spaziergang auf den Spuren Bad Oeynhausener Frauen
Treffpunkt: Eingang zum Kurpark, gegenüber dem Märchenmuseum

Aqua Magica

Fr. 16.05. bis So. 18.05.08
1. Regiovital
Die Messe für Ihre Gesundheit



31.05. bis So. 01.06.08
Bürgerfest der Städte Bad Oeynhausen & Löhne
Ein Fest von Bürgern für Bürger!

So. 15.06.08
6. OWL – Walking-Tour
Die sanfte Sportart für mehr Bewegung im Alltag – machen Sie mit!

Fr. 27.06. bis So. 29.06.08
Bierboulevard
auf der Allee des Weltklimas.
Ein Fest für Kenner, Genießer und Sammler.

Sa. 05.07.08.
Sommernachtskino I
„Die Simpsons – Der Film“ (USA 2007)

Sa. 05.07. und So. 06.07.08
Marktschreiertage

Sa. 12.07.08
Sommernachtskino II
„Little Miss Sunshine“ (USA 2006)

Sa. 19.07.08
Sommerfest der kleinKunst
Artisten, Akrobaten, Gaukler, Komödianten, Mimen und Musikanten veranstalten ein „Fest der Sinne“!

Di. 22.07.08, 20.15 Uhr
Märchen-Spaziergang I

Fr. 25.07. bis So. 27.07.08
Schützenfest des Schützenvereins Melbergen 1902 e.V.

Herz- und Diabeteszentrum

Sa. 24.05.08, 10.00 Uhr
Hörsaal des Herz- und Diabetes-zentrums NRW
Arzt-Patientenseminar „Herz/Lungen-Transplantation“
Referent: Prof. Dr. med. Reiner Körfer

Di. 10.06.08, 17.30 bis 19.00 Uhr
Hörsaal des Herz- und Diabetes-zentrums NRW
„Leben mit einer Fettstoffwechselstörung. Welche Behandlung ist angezeigt?“
Referent: Oberarzt Dr. Klaus-Peter Mellwig

Di. 08.07.08, 17.30 bis 19.00 Uhr
Hörsaal des Herz- und Diabetes-zentrum NRW
„Leben mit Herzklappenfehlern und nach Herzklappenersatz. Was muss ich als Patient wissen?“
Referentin: Oberärztin PD Dr. Cornelia Piper

VIVA Veranstaltungen
Fr. 20.06. und Sa. 21.06.08
Innenstadt Bad Oeynhausen
Innenstadtfete

Begegnungszentrum Druckerei
Sa. 17.05.08, 20.00 Uhr
Brasil – Percussion-Party

Fr. 23.05.08, 20.00 Uhr
Eric Fish
Konzert

So. 25.05.08, 18.00 Uhr
TangoTreff
Der Tanztreff für alle Tango-interessierten

Sa. 31.05.08, 20.00 Uhr
Mischael-Sarim Verollet: „Lass uns doch Feine sein“

So. 01.06.08, 13.00 Uhr
Kulturflohmarkt mit Live-Musik mit White Man Molle

Sa. 14.06.08, 20.30 Uhr
Salsa Party

Hotel Mercure City Bad Oeynhausen

Jeden Dienstag, 15.00 Uhr
Bridge
Anmeldung mind. 2 Tage vorher unter Tel. 0 57 31 / 2 83 68

GOP Varieté

Mi. 28.05. und 25.06.08, 15.30 und 20.00 Uhr
Show VarieTee Zeit

So. 29.06.08, 14.30 und 17.30 Uhr
Show: „Noch’n Gedicht“

Ab 11.07.08
Premiere Sommervarieté
Do. 20.00 Uhr
Fr. und Sa. 18.00 und 21.00 Uhr
So. 14.30 und 17.30 Uhr

Casino Bad Oeynhausen

Fr. 06.06. bis Sa. 07.06.08, 11.00 Uhr
1-Euro-Party
Alles für 1 Euro – Eintritt, Spielen, Parken, Softgetränke
Musik: DJ Franky

Werre-Park
05.06. bis 21.06.08
Bali – Insel der Götter

Auferstehungskirche Bad Oeynhausen-Altstadt

Sa. 14.06.08, 15.30 Uhr
Kirchenführung
durch Herrn Brinkmann um und durch die Auferstehungskirche, Dauer ca. 50 - 60 Min, kostenfrei

Kirche St. Peter und Paul
So. 15.06.08, 19.30 Uhr
Panflötenkonzert mit Matthias Schlubeck

Mo. 23.06.08, 19.30 Uhr
Zarewitsch Don Kosaken
Faszination russischer Chorgesänge

Freundeskreis Wasserschloss Ovelgönne e.V.

Di. 20.05., 17.06. und 15.07.08
ab 18.00 Uhr
Treffen der historischen Gruppe „Corona Historica“
Wasserschloss Ovelgönne

Mo. 02.06. bis 08.06.08
Ovelgönner Tage 2008
Wasserschloss Ovelgönne

Sa. 07.06. und So. 08.06.08
Schloss – Spektakel

Arbeitskreis Volmser Heimatfreunde e.V.

Do. 15.05.08, 19.00 Uhr
Ökologischer Landbau in Volmerdingsen
Zu Besuch bei Karl-Heinz Röthe-meier, Zielbrink 4a

Do. 12.06.08, 18.00 Uhr
Faszination Schmetterlinge
Exkursion und Lichtbildvortrag mit Martin Beeke

Seniorenzentrum Bethel

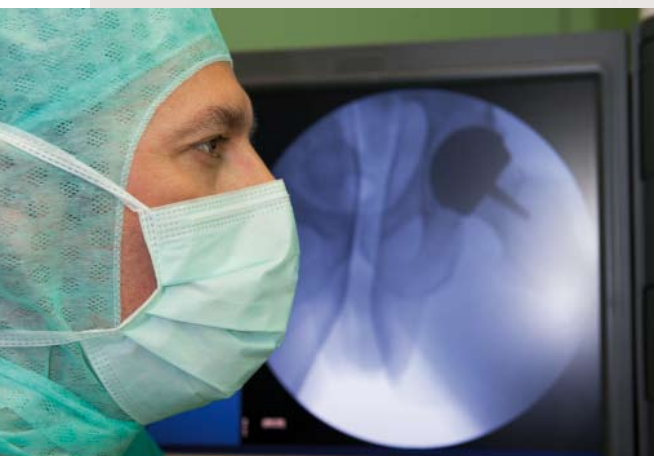
So. 25.05.08, 15.00 Uhr
Ü80 – Die ultimative Seniorenparty

So. 22.06.08, 14.00 Uhr
Erdbeerfest
Der längste Erdbeerkuchen der Welt (31m)

Sportzentrum Süd und Kreisporthalle

Sa. 31.05.08, 13.00 bis 18.00 Uhr
Sportturniere anlässlich des 50jährigen Jubiläums BSG Bad Oeynhausen e.V.

Di. 24.06.08, 18.00 Uhr
Trainingstriathlon
Vom Sielbad, Parkwege im Sielpark, Radweg entlang der Werre
TG Werste



Moderner Ideengeber mit großer
Praxiserfahrung: der neue Chefarzt
der Auguste-Viktoria-Klinik,
Prof. Dr. med. Christian Götze.



Neuer Chefarzt seit Januar im Amt:

Moderne Methoden der Orthopädie an der Auguste Viktoria

Die Klinik für allgemeine Orthopädie an der Auguste-Viktoria-Klinik in Bad Oeynhausen setzt seit dem 2. Januar 2008 mit dem neuen Chefarzt Prof. Dr. med. Christian Götze neue Maßstäbe in der Hüftchirurgie.

Die Klinik für allgemeine Orthopädie wird seit dem 2. Januar 2008 von Prof. Dr. med. Christian Götze geführt. Zusammen mit seiner Abteilung und der Wirbelsäulenchirurgie, geleitet durch den jetzigen Ärztlichen Direktor Dr. med. Michael Vahldiek, verfügt das Haus über 139 Betten für operative und konservative Behandlungsmaßnahmen. Die beiden Abteilungen decken in enger Zusammenarbeit das gesamte Spektrum der konservativen und operativen Orthopädie zur Behandlung des Stütz- und Bewegungsapparates ab.

Mit dem neuen Chefarzt haben neue Operationsmethoden Einzug in die Auguste-Viktoria-Klinik gehalten – sie entwickelt sich damit zu einem modernen Akutkrankenhaus. Mehr als 2.500 Eingriffe von der Kleinzehenkorrektur bis hin zur Bandscheibenersatzoperation werden an dieser modernst ausgestatteten orthopädischen Fachklinik behandelt. Das Haus bietet in Kooperation mit der radiologischen Gemeinschaftspraxis Drs. Imort und Schmidt neben der konventionellen nativ-radiologischen Diagnostik neueste Verfahren im Bereich der Computer- und Kernspintomographie. Eine zusätzliche Operationseinheit wurde erst Anfang Februar dieses Jahres eröffnet. Durch ihre räumliche Ausgestaltung und neue technische Übertragungsmöglichkeiten bietet sie Ärzten einen verbesserten Behandlungsablauf. „Somit sind optimale Rahmenbedingungen für die Behandlung unserer erkrankten Patienten gegeben“, erklärt der Orthopäde Prof. Götze.

Der künstliche Gelenkersatz stellt den Schwerpunkt in der orthopädischen Behandlung dar: Etwa 250 Knie-Totalendoprothesen und noch einmal die gleiche Anzahl an primären Hüfttotalendoprothesen werden in der Auguste-Viktoria-Klinik pro Jahr durchgeführt. Interessant ist eine neue Methode, mit der die Orthopäden das erkrankte Hüftgelenk noch besser behandeln können. „Durch eine ‚Überkronung‘ des Hüftgelenkes bei Hüftgelenksverschleiß, insbesondere bei jungen und aktiven Patienten, können diese noch schneller und effektiver bei bestehenden Arthrosen be-

handelt werden“, so Götze. Bei dieser Methode, die Derek McMinn in den 60er Jahren entwickelte, werden nicht wie bei einer konventionellen Hüftgelenks-OP Kopf- und Schenkelhals entfernt und verworfen, sondern der erkrankte Oberschenkelkopf wird – vergleichbar einer Zahnkrone – mit einer Kappe aus Metall versorgt. Die Hüftpfanne wird nur mit einer dünnwandigen Metallschale ausgekleidet. Die großen Vorteile dieser Operation: Die Biomechanik des Gelenks wird nicht verändert, der Markraum nicht eröffnet. Blutverlust und auch Schmerzen nach der OP sind deutlich reduziert. Außerdem sind die Patienten sehr früh voll belastbar und können ihrem täglichen Leben mit sportlichen Aktivitäten oder auch ihrer beruflichen Tätigkeit innerhalb kürzester Zeit nachgehen. Sollte eine Folgeoperation notwendig sein, so sind für die Implantation dieselben Voraussetzungen gegeben wie ohne den Oberflächenersatz. Sollte dieses Operationsverfahren aufgrund des Alters des Patienten, der Hüftgelenksverformung oder der Knochenfestigkeit nicht mehr möglich sein, so haben die Orthopäden der Auguste-Viktoria-Klinik Operationsverfahren entwickelt, mit denen durch minimal-invasive moderne Techniken Hüft- und Knieendoprothesen implantiert werden. „Großer Vorteil“, so Prof. Götze, „ist dabei nicht nur der kosmetische Aspekt, sondern auch der muskelschonende Zugang zum betroffenen Gelenk“. Durch diese Vorgehensweise werden Muskel- und Sehnenansätze nicht mehr durchtrennt, sondern lediglich beiseite geschoben.

Sollte es nach Jahren dennoch zu einer Endoprothesenlockerung kommen, so ist eine Austauschoperation erforderlich. Bei rund 30.000 Wechseloperationen allein am künstlichen Hüftgelenk aufgrund einer gelockerten Endoprothese müssen bereits zu Beginn der Behandlung optimale Voraussetzungen geschaffen werden. „Wichtig ist es, möglichst knochenschonend zu arbeiten“, so der Orthopäde Götze. „Die Patienten mit liegender Hüftendoprothese werden heute immer älter, so dass sich die Dauer der Endoprothesenliegedauer entsprechend verlängert. Wir behandeln Patienten, die weit über

80 Jahre alt sind und aufgrund ihrer optimalen internistischen Betreuung auch dann noch gut operabel sind.“ Auch hier haben die Orthopäden an der Auguste-Viktoria-Klinik durch zementfreie Revisionsprothesen einen modernen Standard gesetzt. Minimal-invasive Behandlungsmöglichkeiten mit modernsten Techniken erlauben jedoch, von Anfang am Hüft- und Kniegelenk eine möglichst optimale Behandlung zu schaffen. Dabei ist nicht nur die Kosmetik, sondern auch der muskelschonende Zugang Voraussetzung, den Patienten optimal frühzeitig zu mobilisieren.

Die Liegedauer im Krankenhaus hat sich durch die neuen Operationsmethoden deutlich verkürzt und die Nachbehandlung in eine der Rehabilitationseinrichtungen kann schon viel früher beginnen. Somit werden durch die Auguste-Viktoria-Klinik die besten Voraussetzungen geschaffen, die Patienten adäquat und individuell zu behandeln. Aber nicht nur der künstliche Gelenkersatz an der Hüfte und dem Kniegelenk, auch alle weiteren Gelenke, wie dem Ellenbogen und dem Sprunggelenk, werden an der Klinik routinemäßig mittels eines Gelenkersatzes behandelt.

„Vorrangiges Ziel bleibt es jedoch, das Gelenk zu erhalten und durch arthroskopische Eingriffe oder Umstellungsoperationen vor dem weiteren Verschleiß zu bewahren“, unterstreicht Prof. Götze. Sämtliche Bereiche der Sporttraumatologie, der Fuß- und Rheumaorthopädie werden an der Auguste-Viktoria-Klinik auf hohem fachlichem Niveau behandelt. Vorteile dieses Krankenhauses stellen neben der operativen Behandlung auch die konservativen Behandlungsmöglichkeiten mit wegweisend ausgestatteter physikalischer Therapie und Ergotherapie dar. Mit der orthopädischen Werkstatt ist das gesamte Portfolio der modernen Therapie am Stütz- und Bewegungsapparat möglich. „Das war der große Anreiz, mich an dieser renommierten Fachklinik zu bewerben“, erklärt der neue Chefarzt, der durch seine vorherige leitende Tätigkeit am Universitätsklinikum Münster über langjährige OP-Erfahrung verfügt.

Cavallo Herrenschuhe aus Bad Oeynhausen

Mit Klassikern auf gutem Fuß

Wer Cavallo hört, denkt zunächst an Reitstiefel. Das ist richtig. Die Marke Cavallo ist internationaler Marktführer in diesem Segment und unter anderem offizieller Ausrüster des Deutschen Olympia Kaders.



Cavallo-Geschäftsführer Tilman Meyer zu Erpen hält mit der Produktion rahmengenähter Schuhe diese handwerkliche Kompetenz im Haus – und kann sie anderen Herstellern anbieten.



Der Sohlenbau beginnt: Der Schaft wird auf der Brandsohle – die lederne Innensohle des späteren Schuhs – befestigt.



Eine Korkmasse wird in den Hohlraum gestrichen, der durch das Verbinden von Lippenband, Schaft und umlaufendem Lederband (Rahmen) entstanden ist.



Zum Schluss wird die hochwertige Laufsohle mit einer Doppelnäht an den Rahmen genäht.



Prüfender Blick von Produktionsleiter Wolfgang Neumann – bei Cavallo ist Kompetenz und Erfahrung der Mitarbeiter unverzichtbar.



Für jede Schuhgröße stehen neun Leisten zur Verfügung, die die spezielle Anatomie des Fußes innerhalb einer Größe berücksichtigen.



Finish per Hand: Cavallo-Schuhe verlassen das Unternehmen von Hand auf Hochglanz geputzt.



Von links nach rechts Oxford Fullbrogue, Oxford, Monk, Derby Halfbrogue, Derby

Klassische Herrenschuhe: Derby, Oxford & Co.

Der Oxford ist elegant und vielseitig, immer richtig zu halboffiziellen Anlässen und Anzug. Erkennungsmerkmal: Bei ihm lässt sich die Schnürpartie nur V-förmig über dem Rist öffnen. Damit wird der Schuhanzieher zur Pflicht.

Der Derby ist der Bequemschuh unter den Klassikern: Man erkennt ihn an der offenen Schnürung – die Verschlusssteile liegen T-förmig auf dem Schaft auf und sind nach vorn offen. Ideal für den bequemen Einstieg, bei hohem Spann unverzichtbar.

Der Brogue oder auch Budapester genannt, ist ein Oxford-Modell, das mit Lochverzierungen, den so genannten Broguings, versehen ist. Ist die vordere Querkappe verziert, spricht man von einem Halfbrogue Oxford, reichen sie bis zu den Kanten von Schaft und Querkappe, ist es ein Fullbrogue Oxford. Typisch für ihn ist eine aufgesetzte Fersenkappe. Ihren Ursprung haben die Brogues im moorigen schottischen Hochland: Die Hirten bohrten Löcher in die Schuhschäfte, damit das Wasser besser ablaufen konnte. Der englische Adel verfeinerte diese Technik und ließ unvergessliche Klassiker entstehen.

Richtig ist aber auch, dass das Bad Oeynhausener Unternehmen schon seit vielen Jahren hochwertige rahmengenähte Herrenschuhe herstellt, wenn auch „nur“ 300 bis 400 Paar pro Jahr. „Wir wollen dieses Know-how behalten, das wir seit Gründung des Unternehmens besitzen“, erklärt Cavallo-Geschäftsführer Tilman Meyer zu Erpen. Eine gute Entscheidung: Der renommierte Schuhhersteller Lloyd aus Sulingen lässt Teile seiner diesjährigen hochwertigen Herrenschuh-Jubiläumskollektion in Bad Oeynhausen fertigen.

Während das Kerngeschäft langfristig in der erfolgreichen Produktion von Reitstiefeln liegt, können Männer, die Wert auf einen rahmengenähten Schuh legen, auch in Zukunft auf Cavallo vertrauen. Zu beziehen sind die schönen Klassiker ausschließlich über das gehobene Handelshaus Manufactum, das drei Herrenhalb-

schuh-Modelle bietet: den sportlich-eleganten Derby in Hirsch- und Kalbleder, den klassischen Fullbrogue und den eleganten Straight Tip Oxford sowie ein knöchelhohes Modell für – ausnahmsweise – Damen und Herren.

Die hohe Qualität der Cavallo-Schuhe beginnt mit der Auswahl des Leders für den Schaft. „Wir verarbeiten grundsätzlich hochwertige und langlebige Leder, die sich bereits im Reitstiefel bewährt haben: Boxcalf, feines Kalbleder aus Frankreich und robustes Rindleder aus Deutschland. Das Hirschleder beziehen wir aus Italien“, nennt Meyer zu Erpen die größten Lieferantenländer, die alle aus dem europäischen Bereich stammen. Die Brand- und Laufsohlen sind etwas ganz Besonderes. Sie stam-

men von der Firma Rendenbach in Trier, die das Bodenleder im Altgrubengerbverfahren in einem mindestens neunmonatigen Prozess veredelt. „Das Leder wird noch in alten Gerbergruben in einer so genannten Eichenlohe gegerbt, das macht es besonders langlebig“, erläutert Meyer zu Erpen ein weiteres Qualitätsmerkmal.

Rund 200 Arbeitsschritte braucht ein rahmengenähter Schuh der Marke Cavallo bis zur Vollendung. Jedes Paar ist ein Unikat, denn auch wenn neben dem klassischen Ausstanzen der Zuschchnitt des Leders unter Zuhilfenahme des Computers erfolgt, obliegen alle Arbeitsschritte von der Schaffertigung über den Sohlenbau bis zum Finish dem handwerklichen Können und der Aufsicht der Cavallo-Spezialisten.

Die Produktion beginnt mit dem Zuschchnitt oder Ausstanzen des Leders. Die Kanten der Lederteile werden ausgedünnt,

für die richtige Schuhgröße markiert und zusammengefügt. Diese Arbeitsgänge gelten für Ober- und Futterleder, die im Anschluss miteinander vernäht und verklebt werden. Der untere Rand des Schafts bleibt länger, er wird später unter der Brandsohle befestigt. Nun wird der Schaft über den Leisten gezogen oder „gezwickt“. „Für jede Schuhgröße stehen neun Leisten zur Verfügung, um den der jeweilige Schuh gebaut wird“, erklärt Wolfgang Neumann, Produktionsleiter bei Cavallo. Diese breite Auswahl ermöglicht eine ideale Passform auch bei speziellen Fußformen vom hohen Spann bis zum breiten Fuß.

Jetzt entsteht der Boden des Schuhs: Die Brandsohle wird am Schaft befestigt; auf die Sohle ein Lippenband geklebt. Lippenband, Schaft und ein umlaufendes Lederband – der Rahmen – werden durch die Einstechnäht miteinander verbunden. Die dafür verwendete Maschine wurde von Charles Goodyear 1869 patentiert, daher

der Name „Goodyear welted“ für rahmengenähte Schuhe. Der entstandene Hohlraum wird mit einer Korkmasse ausgefüllt, die auch nach dem Trocknen flexibel bleibt. „Der Träger des Schuhs läuft sich so nach und nach sein eigenes Fußbett, was wesentlich zum Komfort beiträgt“, informiert Wolfgang Neumann und nennt als weitere Vorteile der Korkinnensohle die Trittdämpfung und Temperaturisolierung. Zuletzt wird die hochwertige Rendenbach-Laufsohle mit einer Doppelnäht an den Rahmen genäht. Am Ende weiterer Arbeitsschritte wie dem Anbringen des Absatzes steht das Finish: Der Schuh wird bei entsprechendem Oberleder auf Hochglanz poliert.



Entspannender Gewinn

Das Theater-Quiz des Staatsbades Bad Oeynhausen erfreut sich großer Beliebtheit. Tanja Bökamp, Inhaberin der EIGENZEIT am Westkors, erweitert das Angebot an Gewinnen um 5 x 30 Minuten Entspannung (im Wert von je 30 Euro) in der AlphaSphere. „Sie führt in einen Zustand tiefer Entspannung, baut nachhaltig Stress ab und verbessert die Life-Work-Balance, fördert die seelische Gesundheit und beugt Burnout vor. Außerdem löst sie die innere Anspannung, regt die Kreativität an und steigert die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit“, empfiehlt Tanja Bökamp die preisgekrönte und mit dem EUROPEAN SPA AWARD 2006 ausgezeichnete AlphaSphere. Weitere Informationen unter: www.eigenzeit.com



Gezielter Auftritt in „brandeins“

Das Wirtschaftsmagazin brandeins brachte im März 2008 die Sonderausgabe „Neuland“ unter dem Thema „Ostwestfalen Lippe“ heraus. Der Untertitel spricht für die große Kenntnis von Land und Leuten: „Man muss ja nicht immer reden“. Das Staatsbad Oeynhausen hat die Chance genutzt und stellt die Gesundheitskompetenz der Stadt mit der Anzeige „Passion und Perspektiven für Patienten“ vor. „Neuland“ erhalten Sie im Zeitschriftenhandel.



Neuerscheinung: „Stadt-führer Bad Oeynhausen“

Stadtgeschichte – Streifzüge – Stadtteile

Seit kurzem ist der neue „Stadt-führer Bad Oeynhausen“ in allen Buchhandlungen der Stadt erhältlich. Nicht nur für Kurgäste oder andere Besucher Bad Oeynhausens bietet er zahlreiche Informationen. Der mit zahlreichen historischen und aktuellen Fotos bebilderte Band gibt auch Einheimischen in drei Kapiteln einen kurzweiligen Überblick über Geschichte und Gegenwart der Stadt Bad Oeynhausen und ihrer Stadtteile. Zunächst wird ein kurzer Überblick über die Stadtgeschichte und die Entwicklung des Stadtwappens geboten. Das zweite Kapitel widmet sich Streifzügen durch die Innenstadt, den Kurpark und die weiteren Parkanlagen des Ortes (Sielpark, Oeynhausener Schweiz, Siekertal, Aqua Magica). Abschließend werden alle Stadtteile, die früher selbständige Gemeinden waren und seit 1973 Teil der Stadt Bad Oeynhausen sind, kurz porträtiert. Auch hier erscheinen die früheren Gemeindewappen mit Beschreibungen. Pläne des Kurparks und der Innenstadt helfen bei Erkundungen vor Ort. Der vom Arbeitskreis für Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv herausgegebene Führer umfasst 120 Seiten und ca. 150 zumeist farbige Abbildungen.

Er ist in jeder Buchhandlung, im Stadtarchiv Bad Oeynhausen und in der Tourist-Info/Haus des Gastes für 9,90 EURO erhältlich.

Staatsbad unterwegs

Nach dem erfolgreichen Auftritt auf der ITB (Internationale Tourismus-Börse Berlin) wird das Team des Staatsbades wieder gemeinsam mit dem HDZ | NRW und dem GOP auf den **Gerry Weber Open, 7. – 16. Juni 2008**, in Halle vertreten sein. Während das HDZ über die Organspende informiert, werden auf dem Gemeinschaftsstand Künstler des GOP, ein Gewinnspiel und eine Glücksradaktion für Aufmerksamkeit rund um den Gesundheitsstandort Bad Oeynhausen sorgen.



Viel los im Beutel!

Es hat Zuwachs gegeben im Tierpark Herford. Die stolzen Eltern: ein tasmanisches Bennettkänguru-Männchen und seine beiden Gattinnen, die im vergangenen August ihr neues Zuhause im kleinen Tierpark fanden. Dass sie sich hier wohl fühlen, beweisen die beiden Känguru-Babys, die aus den Beuteln ihrer Mamas neugierig in die Welt blicken. Sie werden maximal 105 Zentimeter hoch und bewegen sich springend fort. Die Pflanzenfresser kriechen nach einer Brutzeit von 30 Tagen mit einem Gewicht von einem Gramm(!) in den Beutel der Mutter, entwickeln sich dort weiter und bleiben maximal neun Monate dort, bis sie den Schutz nicht mehr brauchen. Wie viele Känguru-Babys im Beutel sind, wird sich erst in ein paar Monaten herausstellen. Um neugierige Besucher wird gebeten!



Öffnungszeiten: 1. Mai bis 10. Nov. tägl. 10.00 – 18.00 Uhr www.tierpark-herford.de



OWL-Walking-Tour am 15. Juni 2008

Walking ohne Stress ist das Motto der 6. OWL-Walking-Tour am Sonntag, 15. Juni, von 8.30 bis 13 Uhr. Bei der Veranstaltung mit Start und Ziel auf der Aqua Magica wird für Walker und Nordic Walker auf eine Zeitmessung verzichtet, die Teilnehmer können sich unterwegs entscheiden, welche der ausgeschilderten, drei, sechs und elf Kilometer langen Strecken sie gehen wollen. Unterwegs und im Ziel erhalten alle kostenlose Getränke. Ergänzt wird die Tour durch eine große Gesundheitsmesse. Startkarten gibt es nur im Vorverkauf unter anderem bei der Neuen Westfälischen und im Internet. Mehr Infos unter: www.owl-walking.de.

Showtime mit Big Band der Bundeswehr

Auf der Bühne bei der Fontäne wird die Big Band der Bundeswehr am **17. Juni 2008 ab 20.30 Uhr** ein Konzert mit Bigband-Melodien, Jazz, Rock und Pop geben. Die Band, die allein 54 Auftritte in diesem Jahr vor einem begeisterten Publikum bestreitet, wird von der stimmungsvollen Sängerin Bwalya Chimfwembe begleitet.

Das Benefizkonzert ist kostenlos und wird bis zirka 23.00 Uhr dauern.

121. Wittekindshofer Jahresfest am 18. Mai 2008

Nach dem Festtagsgottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt, feiert die Diakonische Stiftung Wittekindshof am Sonntag, 18. Mai 2008, ab 11.00 Uhr das 121. Wittekindshofer Jahresfest. Unter dem diesjährigen Motto „Gaben entdecken“ wird zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Auf die Gäste warten Motorrad-, Gespann- und Trikerfahrten, kreative Mitmachangebote sowie Musik und Unterhaltung und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 15:15 Uhr erfolgt die Ausfahrt der Biker nach Bad Oeynhausen. Um 15:30 Uhr hält Vorstandssprecher Pfarrer Dr. Dierk Starnitzke die Geburtstagsrede.



Collection **KARIN GLASMACHER**

Karin Glasmacher Shop
Bad Oeynhausen
Herforder Str. 72

MODE MADE IN GERMANY

IN DEN GRÖßEN 38 - 56

*wechselspiel der farben
frühjahr / sommer 2008

www.karinglasmacher.com

Erster Blick auf die neue Spielzeit im TiP:



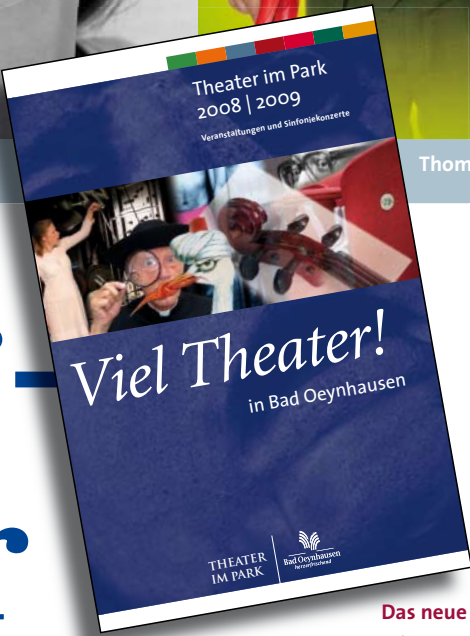
Peter Fricke



Irene Clarin



Thomas Reis



Neues Angebot!

Ideal für einen perfekten Theaterabend sind die neuen Arrangements „Theaterdinner“ im stilvollen Palmengarten der Brasserie im Kaiserpalais. Sie können es mit bestimmten Aufführungen buchen, die im Programm durch das oben dargestellte Symbol gekennzeichnet sind.

Vorhang-geflüster

Einige Neuigkeiten gibt es rund um die neue Spielzeit im Theater im Park. MOMENTE wirft einen kurzen Blick hinter die Kulissen ...

Die wohl wichtigste Nachricht für die nächste Spielzeit: Die Technik im Theater im Park wird erneuert. Deshalb findet die vorerst letzte Vorstellung dort am 12. März 2009 statt, die Aufführungen danach können die Zuschauer in der umgebauten Wandelhalle erleben. Thomas Mihajlovic, Projektleiter rund ums TiP, hat dafür gesorgt, dass die kleineren Produktionen dort einen angemessenen Platz finden.

Erfrischend ist das Angebot des TiP in der kommenden Saison. Es beginnt mit dem neuen Arrangement „Theaterdinner“, das für bestimmte Aufführungen gesondert in der Brasserie gebucht werden kann. So wird der Theaterabend perfekt!

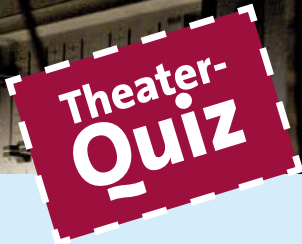
Krimifans erleben in der neuen Spielzeit unter anderem Peter Fricke („der Mann fürs

Zwielichtige“, so das Magazin Stern) und die aparte Irene Clarin (zuletzt im TV bei „Siska“ aktiv) mit „Mörderischen Fantasien“. Freunden der Reihe „Außerordentliches“ stellt der erfolgreiche Comedian Thomas Reis die Frage: „Machen Frauen wirklich glücklich?“ Eine besondere Überraschung wird es Neujahr mit dem Chinesischen Nationalzirkus geben, der sein neues Programm „Konfuzius“ präsentiert. Natürlich sind auch alte Bekannte und verlässliche Größen dabei wie das Landestheater Detmold, die Hamburger Kammerspiele, die Berliner Kneifzange und die Bielefelder Philharmoniker sowie die Nordwestdeutsche Philharmonie. Wie sagte der verstorbene Rudi Carrell noch? „Viel los auf der Show-Bühne“ – das gilt für die neue Spielzeit in Bad Oeynhausen allemal!

Das neue Theaterprogramm ist ab Mitte Mai in der Tourist-Info/Haus des Gastes und allen bekannten Orten erhältlich.

Gewinner des Theater-Quiz

Das Staatsbad gratuliert den Gewinnerinnen des Theater-Quiz, die David Bennent als Mozart (und natürlich als Oskar Matzerath) erkannten: Annelie Krajewski, Helmsberg 21, 32584 Löhne Margret Heilmann, Auf'm Knappe 1 A, 32549 Bad Oeynhausen Inge Jäkel, Gutenbergstraße 16, 31675 Bückeburg Wir wünschen viel Vergnügen mit je zwei Eintrittskarten für Stücke im Theater im Park (außer „Außerordentliches“).



Ein possierliches Tierchen aus der Familie der Nagetiere ist normalerweise in den Wüsten Asiens und Nordafrikas zu finden – im Theater im Park erscheint es in anderer Besetzung. Wie heißt es?

Wir verlosen unter den richtigen Einsendungen 5 mal 30 überaus entspannende Minuten jenseits des Alltags in der AlphaSphere von EIGENZEIT (s. Meldungen). Schicken Sie Ihre Antwort* bis zum 20. Juni 2008 an die Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH, Kennwort: Theater-Quiz, Tourist-Info/Haus des Gastes im Kurpark, 32545 Bad Oeynhausen. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

*Sie finden die Antwort im aktuellen Programm des Theaters im Park!

Impressum

Herausgeber Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH Tourist-Info/Haus des Gastes Im Kurpark 32545 Bad Oeynhausen

Redaktion Stefan Dörr Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH

Das Redaktionsteam bedankt sich herzlich bei dem ehrenamtlich tätigen Korrektor Hermann Haddenhorst.

Kontakt Stefan Dörr Tel. 05731/131303 s.doerr@badoeynhausen.de

Projektleitung Pape + Partner Büro für Kommunikation

Anzeigenvertrieb Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH Tel. 0 57 31 13 03

Edition Momente Petra Mellwig Tel. 05731/26 02 45 Mobil: 0171/5 57 94 23

Text Stefan Dörr Sabine Hackmann Dirk Henschel Ulf Media Rico Quaschny Wittekindshof

Gestaltung/Illustration Leidecker & Schormann Kommunikationdesign

Fotos/Zeichnungen Andreas Bohla Prof. U. Gleichmann Werner Krüper Prof. Christoph Mäcker Architekten

Bundeswehr brandeins culcha candela East London Printmakers Gerry Weber Open GOP Variété Landestheater Detmold Ulf Media Stadthaus Bad Oeynhausen Sunrise THE BOSSHOSS Tierpark Herford Vogelsänger Studios WESTFALEN-BLATT Wittekindshof Yallabina

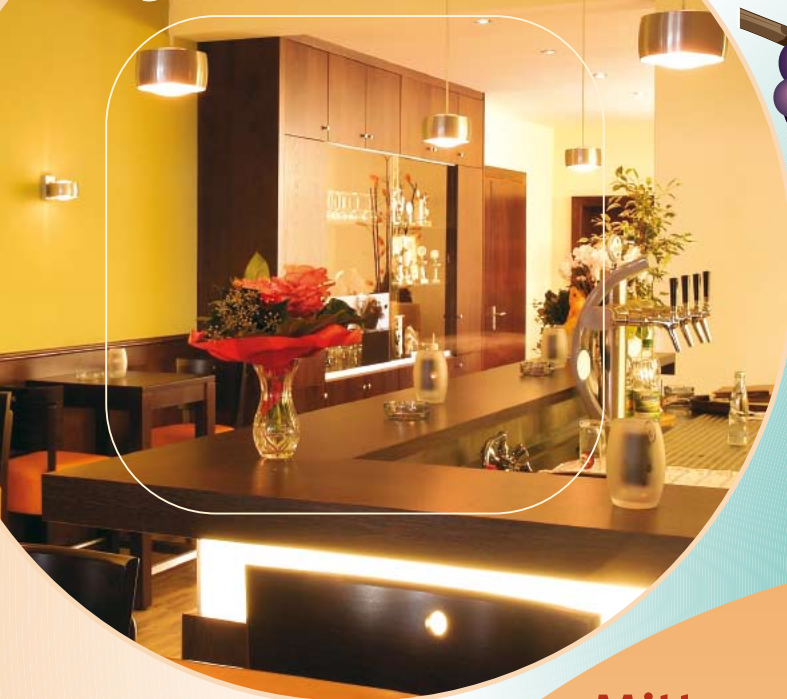
Druck Druckerei Eilbracht

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in dieser Ausgabe kann trotz sorgfältiger Recherche keine Haftung übernommen werden. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion erlaubt.



Nächste Momente: 22.07.2008

jetzt NEU!



Gemeinsam mit unserem
Elsässer Winzerfreund
Seppi Landmann,
laden wir Sie ein zu unserem

Elsass Wochenende

Es erwartet Sie ein 7 Gang Menü
inklusive Wein, Cremant
und Digestif
für 75,00 EUR / Person

27. und 28. Juni



Mittagessen Dienstag bis Sonntag 11.30 Uhr - 14.30 Uhr

Snack Teller 8,50 EUR

Schnitzel Variationen mit
Bratkartoffeln u. Salat 9,80 EUR

Hausgemachte Frikadelle
mit Kartoffelsalat 4,50 EUR

Sparerips satt mit
Baguette und Dipp 8,50 EUR

Juli

Großes BBQ in unserem Biergarten!

z.B. Spanferkel vom Spieß
Dazu Musik von DJ Kedeinis
ALL YOU CAN EAT
für 15,00 EUR / Person

RESTAURANT



Inh. Sabina Bruelheide

BIERGARTEN

Liebe Freunde des leckeren Speisens

damit Sie das Jahr auch weiterhin
kulinarisch ereignisreich gestalten
können, bieten wir Ihnen einen
kleinen Ausschnitt aus unserem
Saisonkalender!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
und reservieren gerne für Sie!
Tel. 05731 / 866 899 0

Mai

... Erlesene Gerichte
aus unserer

Spargelkarte

Haus Biele · Restaurant und Biergarten
Dehmer Straße 107 · 32549 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 / 866 899 0 · Fax 05731 / 866 899 19

außerdem begrüßen
wir Sie ab Mai in
unserem neuen

Biergarten...

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag
11.30 - 14.30 und 17.00 - 22.00
Sonntag
9.00 - 14.30 und 17.00 - 21.00